

SVFE

Sportverein Fellbach 1890 e.V.



Vereinszeitung

E 10211 F



November 2021 • Heft 172



Nähe auf
allen Kanälen.
folgt uns auf ...



voba-aw.de/instagram



voba-aw.de/facebook



voba-aw.de/tiktok

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.



Sportverein Fellbach 1890 e.V. mit den Abteilungen

American Football ♦ Badminton ♦ Basketball ♦ Bowling ♦ Budo ♦ Fußball ♦ Gewichtheben/Kraftdreikampf ♦ Handball ♦ Koronarsport ♦ Leichtathletik ♦ Natursport ♦ Nordic Walking ♦ Ringen ♦ Rock'n' Roll ♦ Schwimmen ♦ Tischtennis ♦ Turnen ♦ Volleyball

Geschäftsstelle:

Schillerstraße 8
70734 Fellbach
☎ (0711) 58 69 05
Fax (0711) 58 90 57
[eMail: info@svfellbach.de](mailto:info@svfellbach.de)
www.svfellbach.de

Geschäftszeiten:

Montag und Dienstag 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
Donnerstag 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Die Vereinszeitschrift des SV Fellbach erscheint 3x im Jahr, jeweils im März, Juli und November. Abgabetermins für die Berichte ist ca. der 10. des Vormonates. Die Presse-referent/innen der Abteilungen werden rechtzeitig angeschrieben.

Herausgeber:
Sportverein Fellbach 1890 e.V.
Schillerstraße 8
70734 Fellbach

Redaktion: Sabine Alber
Anzeigen: Udo Wente

Druck:
Druckerei Gress
Max-Planck-Str.40 ♦ 70736 Fellbach
Tel.: 0711/510 9979-0

Auflage:
1.000 Stück

Die Redaktion übernimmt für Abteilungs-berichte keine Verantwortung.

Inhaltsverzeichnis

Vorstand	5
Ehrungen	6
Geburtstage	8
Gesundheitssport	10
Rehasport	11
Yoga	13
Wissen Gesundheit	15
LOOP	17
BALANCE	20
Dance Academy	21
KISS	23
American Football	24
Badminton	27
Bowling	29
Budo	32
Fußball	37
Gewichtheben/KDK	44
Handball	47
Koronarsport	51
Natursport	53
Nordic Walking	56
Ringen	59
Turnen	64
Volleyball	66

DIE NEUE KLOZ-ERLEBNISWELT IN FELLBACH.



AUTOHAUS FELIX KLOZ GMBH

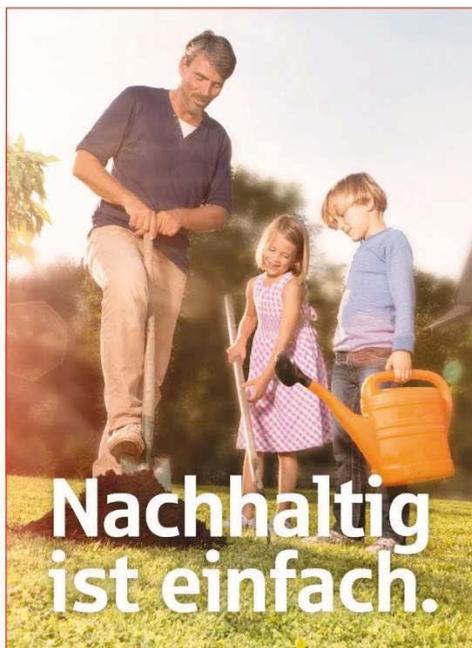
Autorisierter Mercedes-Benz Verkauf Service Vermittlung

70736 Fellbach Merowingerstr. 1, 7-9 Tel. 0711/213 00 100
70825 Komtal Zuffenhauser Str. 95 Tel. 0711/213 00 200
70199 Stuttgart Burgstallstraße 95 Tel. 0711/213 00 300

Mercedes-Benz
Das Beste oder nichts.



www.kloz.de



Nachhaltig ist einfach.



kswkn.de

Wenn man nicht nur Geld-
anlagen pflegt, sondern sich
auch für den Schutz von
Umwelt und Natur engagiert.

 Kreissparkasse
Waiblingen



**Liebe Sportfreunde,
liebe Mitglieder, liebe Leserinnen und
Leser,**

„welch eine herausfordernde Zeit liegt hinter uns. Die letzten Monate waren für uns alle ein eine harte (Gedulds-)probe in vielen Bereichen unseres Lebens. Für unseren Sportverein sind wir sehr froh, nun wieder optimistisch zur Tat schreiten zu können, um die Öffnungsschritte gemeinsamen voranbringen zu können.“

So habe ich das letzte Vorwort in der vorherigen Ausgabe unserer Vereinszeitung begonnen. Wenn ich heute wieder beim Schreiben dieses aktuellen Vorwortes sitze, könnte man fast meinen „und täglich grüßt das Murmeltier“. Gerade erleben wir erneut Restriktionen unseres Sportbetriebs, denn die Coronazahlen und Inzidenzen steigen landesweit leider wieder.

Dennoch bin ich optimistisch gestimmt. Optimistisch, dass wir uns nun wirklich in den letzten Zügen der größeren Einschränkungen durch diese Pandemie befinden und im nächsten Frühjahr wieder deutlich besser dastehen. Wir haben es mit unseren persönlichen Entscheidungen auch selbst mit in der Hand.

Wie auch schon bei der Jahreshauptversammlung am 30.09.2021 dargestellt, sind wir als gesamter Verein bisher, trotz doch substanzieller Mitgliederverluste, sehr gut durch die turbulenten Zeiten gesteuert. Ein Mitgliederrückgang von etwas über zehn Prozent lässt uns hier im Branchenvergleich gut dastehen.

Wir haben hier sicherlich die Talsohle erreicht und werden in Zukunft wieder bessere Zahlen erleben – davon bin ich überzeugt. Vor allem haben wir die Hoffnung, auch im Bereich unserer kommerziellen Angebote nun wieder deutlich aufzuholen. Die Kindersportschulangebote und auch die Angebote der Dance Academy und des Trendsports sind schon wieder sehr gefragt. Auch im Bereich des „BALANCE“ mit dem großen Kursbereich sind wir froh, nun wieder alle Bereiche aktiv bewerben zu können.

So fand am 23. Oktober ein Tag der offenen Tür im Sportzentrum LOOP statt. Unsere Mitarbeiter*innen haben hier, unter Beachtung aller Sicherheitsvorschriften, einen großartigen Tag für alle Interessanten des Sportzentrums gestaltet.

Die Türen unseres Sportvereins sind zwar generell wieder offen, aber als Verein stehen wir auch in der nahen Zukunft noch vor einigen Herausforderungen.

Sicherlich wird uns der Weg zur kompletten Normalität, auch im gemeinnützigen Sport, noch zeitweise beschwerlich erscheinen.

Die positiven Dinge, die wir bereits jetzt wieder gestalten konnten, sind aber Ansporn und Motivation genug, alles dafür zu tun, dass wir unserer Lieblingsbeschäftigung baldmöglichst wieder sorgenfrei und ohne Beschränkungen nachgehen können.

Stillstand ist jedenfalls für den Sport kein gutes Signal – Mut, Weiterentwicklung, solidarische Mitverantwortung und das Begehen auch neuer Pfade sind es dagegen schon. Packen wir es gemeinsam an!

Christian Bauer

Auch 2021 wurden wieder einige unserer Mitglieder für langjährige ehrenamtliche Mitarbeit geehrt.

Ausgezeichnet wurden in diesem Jahr:

Verdiensturkunde in Bronze

- Patricia Eisert – Budo
- Dominic Hahn - Handball
- Tina Hofer - Handball
- Sergej Karl - Ringen
- Eleni Koukidou - Handball
- Katsuyoshi Koyanagi – Budo
- Genta Kozaki - Budo
- Roman Scheidle - Handball
- Nick Tschanter - Handball
- Andreas Wahl – Ringen
- Lukas Zerweck - Handball

Verdiensturkunde in Silber

- Hiroshi Kozaki - Budo
- Tariel Shavadze - Ringen
- Gabi Heumann - Ringen

Verdiensturkunde in Gold

- Christian Bauer – Hauptverein

Herzlichen Dank für die geleistete Arbeit – Ihr füllt unseren Verein mit Leben und macht unser großes Angebot für die Gesellschaft erst möglich.

Ein besonderer Dank geht an folgende Mitglieder, die unserem Verein seit 50 Jahren die Treue halten:

- Gertrud Barth
- Klaus Beurer
- Thomas Burger
- Hedwig Grill
- Manfred Höfliger
- Helga Irion
- Uwe Keinarth
- Wolfram Köpke
- Ilse Kost
- Hedwig Lämmle
- Kurt Maihöfer
- Renate Rampf
- Irmgard Stoll

Sportliches Vorbild 2020:

Andreas Tsiminos von der Basketballabteilung

Andreas Tsiminos trat 1998 als B-Jugendlicher der SVF-Basketball-Abteilung bei. Als Spieler der durchlaufenen Jugendmannschaften und der Herren 1 in der Landesliga war er stets eine wichtige Stütze seiner jeweiligen Teams. Von 2000 - 2003 hatte er beim VfL Waiblingen eine Zweitlizenz für die Jugend- und später die Herrenoberliga.

Nach seiner Zeit in der Fellbacher Herren 1 baute Andreas Tsiminos als Spieler und Spielertrainer die Herren 2 mit auf.

Als D-Lizenz-Trainer trainierte er von 1998 – 2003 Jugendmannschaften – u.a. gewann er mit der B-Jugend 2001 die Landesmeisterschaft.

Das Studium führte ihn 2003 nach Gießen, wo er sportlich bis 2011 die Stationen TV Lich (2.Bundesliga/1.Regionalliga) und den MTV Kronberg (1.Regionalliga) durchlief, bevor er 2012 nach Fellbach zurückkehrte.

Neben seiner Rolle als Spieler der 2. Regionalliga-Mannschaft war er schon damals die rechte Hand der Abteilungsleiter Guisepppe Costanzo und Dimos Gkouliamanis.



Vorstand Christian Bauer (li.) gratuliert Andreas Tsiminos zur Auszeichnung.

Als Kapitän der 1.Mannschaft schaffte er in der Saison 2014/15 die Meisterschaft und den Aufstieg in die 1.Regionalliga und wurde Baden-Württembergischer Pokalsieger.

Von 2015-2017 war er noch als Spieler und Kapitän der 2. Herrenmannschaft in der Oberliga aktiv.

2015 übernahm Andreas Tsiminos dann die Abteilungsleitung der Basketballer, die er bis heute innehat. Als Funktionär hat er mit seinem Team unglaublich viel für die Entwicklung der Abteilung und vor allem auch für die Nachwuchsarbeit bei SVF Basketball gemacht. Kooperationen mit Schulen und ständige Netzwerkarbeit haben den Fellbacher Basketball durch ihn zu einer regionalen Größe gemacht.

Seine Aufgaben sind u.a.

- Zusammenstellung der Kader
- Sponsorenakquise und Betreuung
- Erstellung der Spiel- und Trainingspläne
- Organisation der Heimspiele und Fahrten der Auswärtsspiele der Abteilung
- Verwaltung der Kasse
- Ansprechpartner aller Partnerschaften mit Schulen und Vereinen, etc.

Zudem ist er als Spielertrainer in der 3.ten Mannschaft hobbymäßig seit 2017 bis heute (19/20 Aufstieg der dritten Mannschaft in die Bezirksliga) aktiv.

Andreas Tsiminos trägt die komplette Abteilung auf seinen Schultern.

Er motiviert die Spieler der aktiven Mannschaften, sich als Jugendtrainer zu engagieren und organisiert mit seinem Team den gesamten Betrieb, kümmert sich um Sponsoren und identifiziert sich komplett mit seinem Herzensprojekt „Basketball in Fellbach“. Er ist Macher, Vordenker, Mentor, Mitspieler und **Das Herz** des Basketballs in Fellbach.

An seiner Person können unsere jungen Talente aufschauen. Andreas Tsiminos – ein wahres *Sportliches Vorbild*.

Die bisherigen *Sportlichen Vorbilder* des SV Fellbach

1974	Willi Müller
1975	Rolf Joos
1976	Kurt Schmid
1977	Gisela Kaltenbach/Edith Seibold
1978	Ernst und Ilse Hütter
1979	Bernd Kellermann
1980	Hans Heid
1981	Rupert Lautenschlager
1982	Ilse Rieck
1983	Werner Hofmann
1984	Bodo Volz
1985	Jürgen und Klaus Dieter Reiner
1986	Christian Pillkann
1987	Matthias Peifer
1988	Joachim Lutz
1989	Sabine Alber
1990	Lothar Wenzel
1991	Hans Ulmer
1992	Willy Deuringer
1993	Siegfried Eser
1994	Christian Kilgus
1995	Thomas Hahn
1996	Wolfgang und Ilse Schumann
1997	Jojo-Vereinsjugend
1998	Claudia Gregori
1999	Norbert Dantonello
2000	Mathias Fischer
2001	Jan Bofinger
2002	Martin Bobert
2003	Martin Feistritzer
2004	Elke Baumann
2005	Goran Domitrovic
2006	Jörg und Thomas Heumann
2007	Isolde Gaßner
2008	Christian Ellinger
2009	Michael Kuhn
2010	Volker Sanwald
2011	Ingrid Belser
2012	Martin Mössner
2013	Thilo Gerhardt
2014	Reinhold Kopitzki
2015	Jochen Pflüger
2016	Mark Dietrich
2017	Alexandra Berger
2018	Nadine und Julia Berger
2019	Robin Kappler
2020	Andreas Tsiminos

Seit dem Erscheinen der vorigen Ausgabe unserer Vereinszeitung haben wieder eine ganze Reihe unserer Mitglieder einen runden oder besonders hohen Geburtstag gefeiert. An dieser Stelle gratulieren wir nochmals sehr herzlich und wünschen alles Gute für das kommende Lebensjahr.

Bitte teilen Sie mit, wenn jemand nicht genannt werden möchte !!!

65 Jahre

Aldinger, Helmut
Beyer, Ulrich
Keinarth, Ute
Kröske, Manfred
Leicht, Gaby
Oeffinger, Regina
Schmid, Dietmar
Stadler, Bernd
Wenninger, Roland
Xayaphoum, Phetsamone

70 Jahre

Behrens, Hannelore
Denz, Regina
Eberrant, Brigitte
Klemm, Jürgen
Schienle, Christiane
Schmidgall, Inge
Schreyer, Ulrich
Schreyer, Ursula
Schwing, Roswitha

75 Jahre

Höck, Bernd
Joachim, Ulla
Lohn, Ute
Post, Friedlind
Rudolf, Dieter
Weinmann, Marianne
Wenzel, Lothar

80 Jahre

Bräuninger, Ingrid
Hess, Elvira
Joos, Rolf
Kiesel, Inge
Kirchhoff, Wolf Rüdiger
Kloz, Dietrich
Neumann, Werner
Pfeiffer, Waltraud
Reißing, Dieter
Sayler, Horst
Schiedt, Walter
Schildhorn, Walter
Stadelmaier, Fritz

Steiner, Gunda
Trefz, Hermann
Widmann, Martin
Wied, Arno
Wimmer, Anna

81 Jahre

Bubeck, Renate
Emmerling, Peter
Feuerbacher, Marieluise
Hammerschmidt, Gisela
Hanna, Mansour
Hess, Rudolf
Kaps, Ilse
Kiesel, Rolf
Leschner, Renate
Prinz, Werner
Schmid, Peter
Schmidt, Albert
Sieber, Horst
Volz, Bodo
Winter, Inge
Wöhr, Dieter
Ziegler, Edgar Walter

E EDELMANN Sanitär
Heizung
Flaschnerei
Solartechnik

Lassen Sie sich verzaubern!
Seit 1950 sind wir Ihr Fachmann für

Sanitär

Badeinrichtungen
Armaturen
Sanitärinstallationen
Schwimmbadtechnik
Barrierefreie Badezimmer
Wellness

Heizung

Gasheizsysteme
Ölheizsysteme
Pelletsheizungen
Brennwerttechnik
Wärmepumpe
Kundendienst

Flaschnerei

Dachverkleidungen
Wandverkleidungen
Vordächer
Brunnen
Geländer
Flaschnarbeiten

Wir freuen uns auf Ihren Anruf: Tel.: 0711/587816
Edelmann GmbH, Sebastian-Bach-Str. 28, 70734 Fellbach

kompetente Beratung • exakte Planung • fachgerechte Ausführung • zuverlässiger Kundendienst

82 Jahre

Eisgruber, Margarete
Heid, Hans
Kleiß, Lothar
Lautenschlager, Rupert
Münchberg, Manfred
Prokopp, Edeltrud
Rebhorn, Irma
Schupp, Wolfgang
Schweizer, Elfriede
Seibold, Hannelore
Seibold, Joachim
Volkmer, Heiderose
Wagner, Gisela
Zimmermann, Heidi

83 Jahre

Aichele, Helga
Barth, Gertrud
Falk, Manfred
Fried, Martin
Fritsch, Anton
Friz, Hans
Holdenried, Karl
Hosch, Rosemarie
Joos, Heidi
Lang, Heidrun
Layer, Lene Lotte
Maraun, Annemarie
Munk, Werner
Roller, Manfred
Schulz, Anneliese
Späth, Siegfried
Stoll, Irmgard
Treiber, Manfred
Watko, Elfriede
Wieland, Manfred
Will, Manfred

84 Jahre

Frey, Wolfgang
Jurrat, Ursula
Maihöfer, Kurt
Sitzler, Christa
Sontheimer, Erich
Zaiser, Kornelie

85 Jahre

Berger, Georg
Feuerbacher, Hans
Lang, Maria
Schadwinkel, Anneliese
Volkmer, Siegfried

86 Jahre

Irion, Helga
Karrer, Sigrid
Kempter, Paul
Roth, Ruth
Rother, Berti
Zink, Alfred

87 Jahre

Durst, Thabea
Erhardt, Josefa
Krautter, Werner
Seeger, Ingeborg
Seibold, Walter

88 Jahre

Haug, Theo
Rölle, Sigrid
Schmid, Gertrud

90 Jahre

Lindenau, Kurt
Müller, Claire

91 Jahre

Erhardt, Heinrich
Kost, Heinz

92 Jahre

Haag, Frida

93 Jahre

Schlotterbeck, Heinz
Reichert, Karl

94 Jahre

Scholz, Eleonore
Rothfuß, Robert

Herzlichen Glückwunsch

Kursstarts Gesundheitssport

U.a. sind in folgenden Kursen noch Plätze frei:

Kurs	Start	Termin	Ort
Aqua Fitness 2	12.01.2022	Mi. 20.35 – 21.20	F3.
Functional Training	14.01.2022	Fr. 17.15 – 18.00	Sportzentrum LOOP
Yoga sanft	10.01.2022	Mo. 9.00 – 10.15	Sportzentrum LOOP
Yoga 1	10.01.2022	Mo. 10.30 – 11.45	Sportzentrum LOOP
Yoga 2	10.01.2022	Mo. 17.15 – 18.30	Sportzentrum LOOP
Yoga 4	11.01.2022	Di. 17.50 – 19.00	Sportzentrum LOOP
Stuhl-Yoga Senioren	11.01.2022	Di. 10.30 – 11.30	Sportzentrum LOOP
Yoga Senioren	14.01.2022	Fr. 10.30 – 11.30	Sportzentrum LOOP
Wirbelsäulengymnastik 6	14.01.2022	Fr. 18.00 – 18.50	Silcherschule

Das gesamte Programm und eine Kursanmeldung erhalten Sie in der SVF-Geschäftsstelle, im Sportzentrum LOOP oder auf unserer Homepage unter

[www.svfellbach.de/sportangebote/
gesundheitsport/informationen.html](http://www.svfellbach.de/sportangebote/gesundheitsport/informationen.html)

Weitere Yoga- und Pilateskurse, die mit 12er Karten besucht werden können, finden Sie unter www.svfellbach.de/sportangebote/yogazentrum.html



FELLBACHER
WEINGÄRTNER

- Kellerführungen
- Kulinarische Weinproben
- Weinwanderungen
- Weinseminare
- Veranstaltungen



www.fellbacher-weine.de

Rehasport

Sport zur Rehabilitation nach Erkrankungen und bei körperlichen Beschwerden

Ihr Arzt / Ihre Ärztin kann die Teilnahme an unserem Programm auf Formular 56 (Rehasportverordnung) verordnen oder Sie können als Selbstzahler teilnehmen.

Rehasport kann grundsätzlich bei jeder Beeinträchtigung von körperlichen Funktionen in Betracht kommen. Für chronisch Kranke wie auch für Menschen, die auf dem Weg sind, chronisch krank zu werden. Dabei gibt es keine Altersbegrenzung. Rehabilitationssport kann auch für Kinder in Betracht kommen. Gerade nach einer postoperativen Reha oder nach krankengymnastischen Behandlungen stabilisiert der Rehasport durch das weiterführende Training den Behandlungserfolg.

Angebot

- ♦ Allgemeiner Rehasport
- ♦ Koronarsport
- ♦ Sport nach Schlaganfall
- ♦ Sport für Diabetiker
- ♦ Rehasport light (auf dem Stuhl)
- ♦ Gelenksport – Knie/Hüfte/Rücken
- ♦ Sport nach Krebs
- ♦ Osteoporose-Gymnastik
- ♦ Lungensport

Ort

- Sportzentrum LOOP
- Gäuäckerhalle 2
- Wicherschule
- Gäuäckerhalle 2
- Sportzentrum LOOP
- Sportzentrum LOOP
- Silcherschule + Dojo
- Dojo (Gäuäcker 1)
- Dojo (Gäuäcker 1) +
- Wicherschule



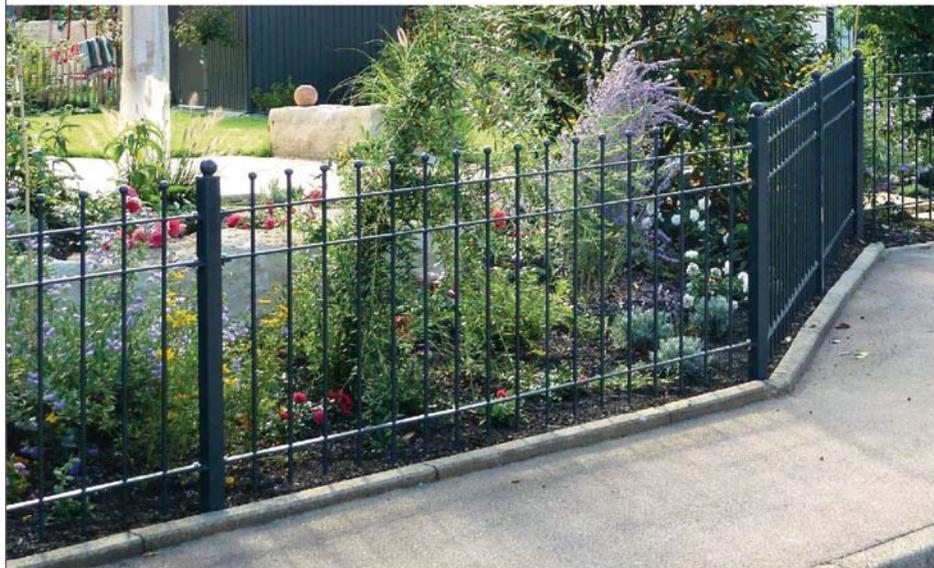
Informationen erhalten Sie gerne in unserer Geschäftsstelle:

Sportverein Fellbach ♦ Schillerstr.8 ♦ 70734 Fellbach

T: 0711 / 58 69 05 ♦ info@svfellbach.de ♦ www.svfellbach.de



MIT SICHERHEIT DIE RICHTIGE ENTSCHEIDUNG – TORE UND ZÄUNE VON LUTZ



Ihr zuverlässiger und kompetenter Partner!

Tor- und Zaunanlagen · Schranken · Drehkreuze · Aluminium-
und Holzzäune · Schlosserei · Edelstahlverarbeitung ·
Sonderkonstruktionen

Karl Lutz Nachf. GmbH

Voithstr. 32
71640 Ludwigsburg-Obweil

Tel. 07141/29 41-0
Fax 07141/29 41-30

info@lutz-online.de
www.lutz-online.de



MännerYoga



Dienstags,
20.20-21.35 Uhr

Beim Männer-Yoga liegt der Schwerpunkt auf Flexibilität und Entspannung im Sinne von „Spannung aus dem Körper zu nehmen“. Aber auch die Atmung und Kräftigung stehen im Fokus. Die Teilnehmer werden viel über die Möglichkeiten des eigenen Körpers und wie diese sinnvoll genutzt werden können, lernen. Das Alter und die Zielgruppe sind dabei unwesentlich.

Wann: Dienstags, jeweils 20.20 Uhr – 21.35 Uhr
Kursleiter: Andre Kirchhoff
Wo: Yoga-Raum im Sportzentrum LOOP

Teilnahme über: 12er Karte / BALANCE Plus



Yoga-Zentrum



Yoga und Pilates - Großes Kursangebot

Teilnahme über ♦ 12er Karte

- ♦ Balance-Plus Mitgliedschaft
- ♦ Feste Kursanmeldung
- ♦ Workshops
- ♦ Yogatage
- ♦ Gutscheine



DIE Bar & Bistro SCHMIEDE im Oberdorf

Bar, Bistro, Pasta & Snacks

Vordere Str. 8 • 70734 Fellbach • www.die-schmiede-fellbach.de
Franca Bellone-Neumann • 0174 • 98 92 824
Mo. - Do. 18 - 01 Uhr • Fr. - Sa. 18 - 03 Uhr • So. Ruhetag

Bankier* Plus: Fellbacher Weingärtner

Morgen
kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Vorteilsangebot für Bankiers*
Als Bankier erhalten Sie
gegen Vorlage Ihrer Bankier
Karte einen Nachlass von
10 % auf Sekt und Wein.

www.volksbank-stuttgart.de/bankierplus



Volksbank
Stuttgart



FELLBACHER
WEINGÄRTNER

Sport und Blutzucker

Dass Sport und Bewegung bei einer Diabeteserkrankung (neben einer Ernährungsanpassung) die allererste Wahl sind, um eine Verbesserung herbeizuführen, ist hinlänglich bekannt.

In diesem Fall ist v.a. wichtig, dass man langfristig dabei bleibt und die Bewegung dauerhaft in sein Leben integriert.

Menschen, die bislang wenig Freude am Sport fanden, schaffen diesen Schritt sicher schneller unter Anleitung und beim Üben in einer Gruppe. Das macht mehr Spaß, man wird motiviert, ist unter Gleichgesinnten und hat einen festen Termin. Und es ist so gewährleistet, dass das „Training“ abwechslungsreich wird und dass verschiedene Aspekte berücksichtigt werden.

Durch Bewegung werden die Körperzellen empfindlicher gegenüber Insulin, die Durchblutung in den peripheren Nerven wird verbessert, der Druck auf die Gefäße wird verringert.

Wichtig für Diabetiker ist dabei, vor dem Training den Blutzuckerspiegel zu messen. Ist er zu niedrig, kann es zu einer Unterzuckerung kommen, ist er zu hoch, zu einer sogenannten Stoffwechselentgleisung.

Auch der Aspekt der Gewichtsreduktion durch Bewegung ist wichtig.

Da der Körper nicht die gesamte sich im Blut befindliche Glukose sofort benötigt, lagert er einen Teil davon in Fettzellen ein.

Eine durch Bewegung erzielte Verbesserung der Insulinempfindlichkeit bewirkt einen dauerhaft niedrigeren Blutzuckerspiegel.

Und die gute Nachricht: schon 3-4x pro Woche 30-60 Minuten zu „trainieren“, bringt einen deutlichen Nutzen.

Neben obligatorischen Spaziergängen reichen also schon 1-2 moderate Einheiten im Fitnessstudio oder der (Reha-) Sportgruppe – und die dadurch entstehende Verbesserung der Leistungsfähigkeit führt zu mehr Spaß an der Bewegung und einer deutlich gestiegenen Lebensqualität.

Neben der Gewichtszunahme kann dies zu Entzündungsreaktionen führen (metabolische Entzündung) – Gefahren sind eine Diabetes mellitus – und Gefäß-erkrankungen.

Jede körperliche Aktivität bringt Zucker in die Körperzellen, was den Blutzuckerspiegel niedrig hält.

Arbeitende Muskeln brauchen Glukose, die sie zunächst aus den Glukosedepots der Zellen beziehen. Der „Nachschub“ kommt dann aus dem Blut, so dass der Blutzuckerspiegel sinkt.



Bauunternehmung

Neubau-Umbau-Renovierung-Sanierung

MARTIN FREY
HÖHENSTR. 3/1
70736 FELLBACH

Sie möchten umbauen,
renovieren oder
modernisieren?

Rufen Sie uns an!
Wir beraten Sie gerne.

Tel. 0711 - 5 20 15 15
Fax 0711 - 5 20 15 16

Ihr BBQ Spezialist und Fleischsommelier 2 x in Fellbach

Mozartstraße 2/1
Telefon 0711 5719343
und in der Markthalle
Hintere Straße 5
Telefon 0711 93340093

www.metzgerei-klingler.de



METZGEREI
KLINGLER
PARTYSERVICE
IMBISS · FEINKOST
110 Jahre beste Qualität

Wir denken voraus.

Für Sie

- Steuerberatung
- Wirtschaftsprüfung
- Unternehmensberatung

K / K / L / B

Kanzlei KKL B | Cannstatter Straße 24/1 | 70734 Fellbach
Telefon 0711/57 88 88-0 | E-mail: kanzlei@kklb.de

Besuchen Sie uns im Internet unter: www.kklb.de

Ausstellung mit Bildern von Peter D. Hartung im Sportzentrum LOOP

Ab sofort können die Besucher des LOOP die Bilder der aktuellen Ausstellung bewundern.

Peter D. Hartung arbeitet seit 25 Jahren als selbständiger Fotograf. Für seine Auftraggeber ist er in den Bereichen Technik, Industrie, Architektur und Portrait ein verlässlicher Partner.

Neben den klassischen Jobs locken ihn neue Themen und Formate auch hin zum Bewegtbild. Mit seinen Landschaftsbildern sucht er immer wieder neue Impressionen in der nahen und fernen Heimat.

Im LOOP ist ein Mix aus Landschaftsbildern vom Kappelberg und Aufnahmen aus dem Süden Italiens im Panoramaformat zu sehen. Und eine nette Reminiszenz an das inzwischen abgerissene Fellbacher Hallenbad lässt Nostalgie aufkommen! Die Ausstellung im LOOP läuft bis in den Frühling 2022.

Zu den Öffnungszeiten Montag bis Freitag von 8-22 Uhr, Samstag von 11-19 Uhr und Sonntag von 9-18 Uhr kann die Ausstellung besichtigt werden



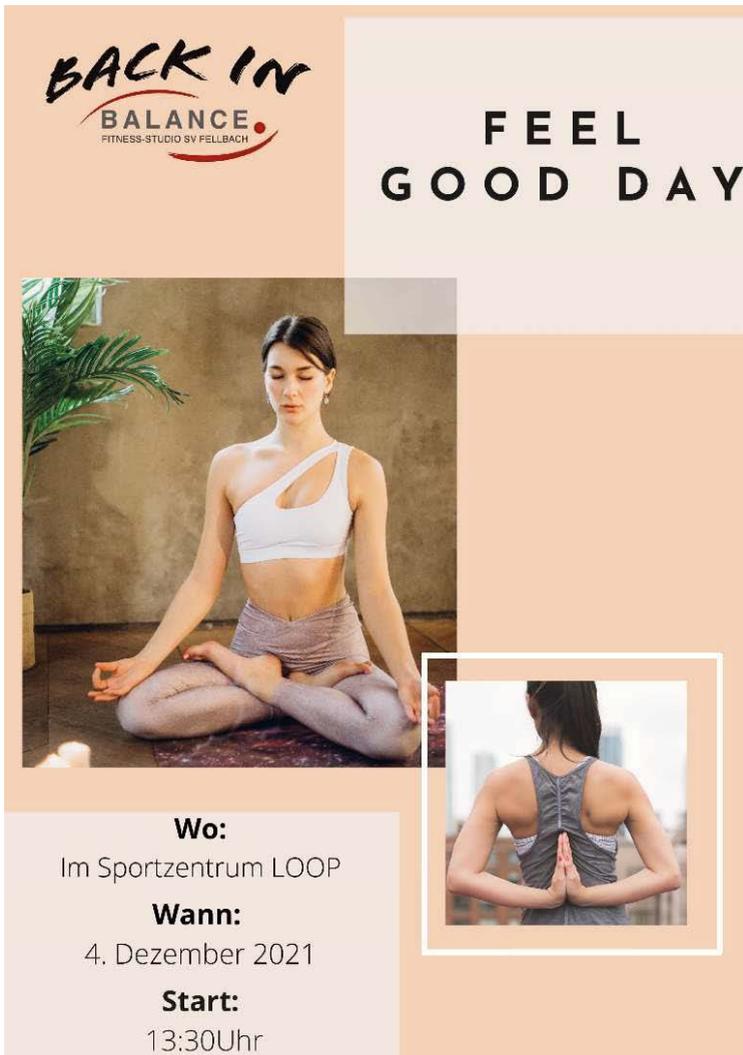
Feel Good Day am 04.12.2021

Komm zum „Feel Good Day“ am Samstag, dem 04.12.2021. Wir starten um 13:30 Uhr mit Ballett für Erwachsene, um 14:00 Uhr geht's weiter mit Rückenfitness, 14.30 Uhr Faszientraining und anschließend um 15 Uhr begeben wir uns auf eine „Traumreise“.

Wir gönnen uns eine entspannte Pause mit Tee, Obst und ausreichend Wasser,

um dann um 15:30 Uhr mit einer kleinen Yogaphilosophie in den Yoga-Mittag zu starten. Darauf folgt um 16:00 Uhr Yoga Basics, danach eine entspannende Einheit YinYoga. Genießt einen schönen Tag mit uns und startet ganz entspannt in die Vorweihnachtszeit.

Infos und Anmeldung unter:
Hessler@svfellbach.de



BACK IN
BALANCE
FITNESS-STUDIO SV FELLBACH

**FEEL
GOOD DAY**

Wo:
Im Sportzentrum LOOP

Wann:
4. Dezember 2021

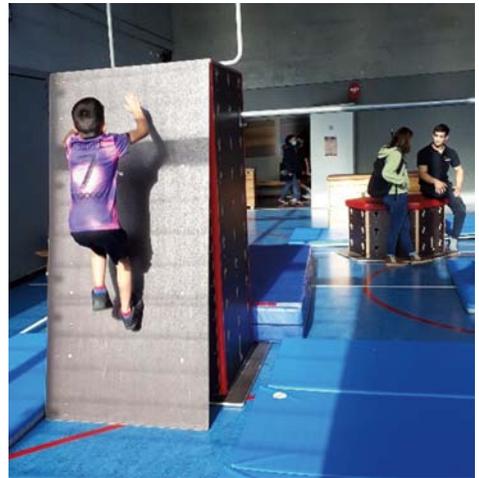
Start:
13:30Uhr

Tag der offenen Tür

Beim Tag der offenen Tür im LOOP am 23. Oktober merkte man, dass Sport wieder ein großes Thema ist – von den Kleinsten bei den Mini & Me Stationen über Kinder, die in der Bewegungslandschaft und in der Sporthalle beim Parkour Neues probierten, Jugendliche, die in beeindruckenden Vorführungen der Dance Academy zeigten, was sie über den Sommer gelernt haben, Erwachsene,

die im Fitnessstudio BALANCE endlich wieder mehr für die Fitness machen wollen bis zu Rehasportlern, die körperlichen Einschränkungen gezielt entgegen wirken möchten, waren viele auf den Beinen, um sich zu informieren oder gleich selbst zu sporteln.

Danke an alle Mitarbeiter/innen, die sich an diesem Tag mit viel Engagement eingebracht haben und speziell an Steffi für den wunderbaren Kuchen.



Fitnessstudio BALANCE im LOOP
 Bühlstr.145 ▪ 70736 Fellbach
 T: 0711/5782518
 www.balance-svfellbach.de



Save the Date! Bootcamp am 15.01.22
 Um 15.00 Uhr geht es los mit unserem Bootcamp! Alex, Karim und David heizen euch so richtig ein! Für alle Functional Fitness – und HIIT-Fans ein Muss! Drei Stunden Power satt.



Neue Kurse im BALANCE
 Neue Kurse bereichern unseren bestehenden Kursplan. Mit Zirkel-Power, Tabata, Mobility und unserem neuen BBK-Kurs (Balance-Beweglichkeit-Kraft) haben unsere Teilnehmer jetzt noch mehr Auswahl. Die Kurse sind farblich nach Intensität gekennzeichnet. Die beige Kurse sind nicht zu intensiv, die orangenen Kurse sind sehr intensiv – aber gut zu schaffen und in den roten Kursen kommst Du richtig ins Schwitzen und an Deine Grenzen

en. Komm doch einfach mal vorbei – ein Probetraining ist kostenlos! Wir freuen uns auf Dich!



KURSPLAN ab 08.11.2021

	Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
B	9.45-10.30 Uhr Ganzkörpertraining Dario <small>Ab 15.11.2021</small>	9.30-10.30 Uhr Rückenfitness + Beweglichkeit Marion	9.30-10.15 Uhr Rückenfitness Ono		9.00-9.30 Uhr Cardio-Fitness Marion		Kurse finden grundsätzlich erst ab 5 Teilnehmer statt!
B	10.45-11.30 Uhr Rückenfitness Dario	10.45-11.15 Uhr Salsa Aerobic Marion	10.30-11.15 Bodyshaping Ono	10.00-10.45 Uhr Rückenfitness Jessy	9.45-10.45 Uhr Bodyshaping Marion		Kursteilnahme nur mit Voranmeldung bis 2 Stunden vor Kurs möglich.
B	<small>DUSSMAN ÖKOLOGISCHES SPORTKLEIDUNG</small> SPORT PRO FITNESS <small>IM SPORTVEREIN</small>			11.00-11.45 Uhr Ganzkörpertraining Jessy	11.00-12.00 Uhr Intensive Yoga Susan	11.00-12.00 Uhr Intensive Workout Anna	10.45-11.45 Uhr Sunday-Fitness* Team
B		17:00-17:45 Uhr Power Zirkel Anna	15.45-16.30 Uhr Rückenfitness Bernd				* Programm siehe Aushang!
B	18.00-18.45 Uhr Rückenfitness Bernd	18.00-18.45 Uhr Rückenfitness Ellen	18.00-18.45 Uhr Tabata Jessy	18.15-19.00 Uhr Step & Body Marion	17.15-18.00 Uhr Hantel-Workout Alex	<p>BALANCE-Plus Über eine BALANCE-Plus-Mitgliedschaft können die Bereiche Bewegungslandschaft Zumba Yoga dazugebucht werden!</p>	
B	19.00-19.45 Uhr B-Bodyart Bernd	19.00-20.00 Uhr Bodyshaping Ono	19.00-20.00 Uhr BBK <small>BalanceBeweglichkeitKraft</small> Alex	19.15-20.00 Uhr Bodyshaping Marion	18.15-19.00 Uhr Rückenfitness Alex		
B	20.00-21.00 Uhr Intensive Workout Karim	20.15-21.00 Uhr Cardio-Fitness Ono	19.15-20.15 Uhr Zumba Fitness Aniela	20.00-20.30 Uhr Mobility Marion			
B	BALANCE-Kursraum	Outdoor	LOOP	Basic	Medium		

Öffnungszeiten:
 Mo-Fr 08.00-22.30 Uhr
 Sa 11.00-19.00 Uhr
 So 09.00-17.00 Uhr

Fitness-Studio BALANCE
 Bühlstr. 145
 70736 Fellbach
 Tel: 0711-5782518

www.balance-svfellbach.de
 balance@svfellbach.de





In der Dance Academy werden seit gut einem halben Jahr wieder die Tanzbeine geschwungen, die Hüften gekreist, die Füße gespitzt und zu cooler Musik abgetanzt. Dabei konnten wir schon im Rahmen der 900-Jahre-Fellbach-Feier in der Schwabenlandhalle und unserem *Tag der offenen Tür* die verschiedenen Gruppen der Dance Academy präsentieren.

Auch unsere Wettkampfgruppen, die Titelverteidiger, standen schon in den Startlöchern für die diesjährige Deutsche Meisterschaft Ende Oktober. Leider wurde diese kurz vor knapp wegen steigender Coronazahlen abgesagt. Wir freuen uns aber darauf, das Einstudierte mit vielen Gruppen auf der diesjährigen CMT im Januar auf die Bühne zu bringen.

Hier ein paar Impressionen anlässlich der 900 Jahr – Feier der Stadt Fellbach:

Toll, dass unsere Tänzer und Tänzerinnen wieder die Möglichkeit bekommen, mit viel Spaß auf ein Ziel hinzuarbeiten und ihren Fortschritt vielen Fans vorzuführen.

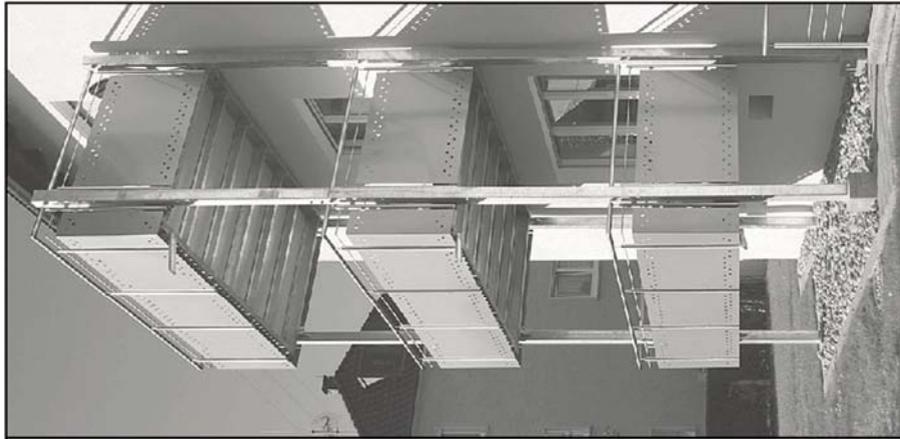


- **Edelstahlverarbeitung**
- **Stahlbalkone**
- **Geländer**
- **Tore**
- **Treppen**
- **Kundendienst**

FISCHER GmbH



Merowingerstraße 11
70736 Fellbach
Telefon 07 11/51 85 66 00
Telefax 07 11/51 85 66 09



Lust auf Bad?



 **MERGENTHALER**
 **ZERWECK** GmbH

Sanitär Heizung Fläschneri

MergenthalerZerweck.
 Ihr Haus in besten Händen.

70736 Fellbach
 Tel. 07 11 / 58 62 02
www.mergenthalerzerweck.de



Neujahrs-KidsCamp

In den Weihnachtsferien bieten wir zwei Tage lang Sport, Spiel und Spaß für Kinder von 6-14 Jahren an. Es wird ein buntes Programm aus bekannten und unbekannt Sportarten und Sportspielen geben und die Kinder können sich richtig auspowern. Sowohl die Bewegungslandschaft als auch die Sporthalle öffnen ihre Türen. Nach einer Stärkung in der Mittagspause geht es mit neuer Energie ins Nachmittagsprogramm.

Das Camp findet am 3. und 4.1.2022 von 9-17 Uhr im LOOP statt. Es kostet 50,-€ für SVF-Mitglieder und 55,-€ für Nichtmitglieder.

Infos unter www.svfellbach.de und ogoh@svfellbach.de

KIDS

CAMP

Abteilungsleiter

Timo Müller

Goldammerweg 32, 70734 Fellbach

☎ 0711/95891261

Warriors schreiben Vereinsgeschichte

Die Fellbach Warriors gewannen ihr letztes Spiel in der Oberliga in Bad Mergentheim gegen das Taubenfränkener Wolfpack mit 27:6 und belohnen sich mit dem Meistertitel. Somit steigen die "Men in Orange" ungeschlagen in die Regionalliga auf.

Den 30. Oktober 2021 wird das Fellbacher American-Football-Team wohl so schnell nicht vergessen. Um 16.30 Uhr Ortszeit war es nämlich soweit. Die Warriors schlugen das Taubenfränkener Wolfpack auswärts mit 27:7 und waren somit ungeschlagener Oberligameister. Die Krieger steigen dadurch direkt in die dritthöchste deutsche Spielklasse auf und schreiben damit Vereinsgeschichte.

In den knapp 20 Jahren des Bestehens der Warriors hat das noch kein Team vor ihnen geschafft.

"Die Einstellung und Aufopferungsbereitschaft von jedem einzelnen war durch die Saison hinweg einfach der Wahnsinn", sagt Abteilungsleiter und Offensivtrainer Timo Müller.

"Die Jungs haben sich den Titel absolut verdient." Mit dem Kick-Off um 15 Uhr an jenem Samstag starteten für beide Teams die letzten 48 Minuten der diesjährigen Oberligasaison. Dabei stand für den Tabellenersten fest, dass das hier kein Selbstläufer werden würde. Hätte man das Spiel nämlich mit einer Differenz von sechs Punkten verloren, wäre auch der Meistertitel futsch gewesen und die Eagles aus Reutlingen wären Meister geworden. Für die Gastgeber ging es um den Abstieg, sie waren daher ebenso motiviert.



Marco Heinrich lässt sich feiern.

“Die Jungs wussten, was auf dem Spiel stand und waren heiß darauf, am Ende den Pokal in die Höhe zu halten”, sagt Cheftrainer Jens Kahle.

Dementsprechend entschlossen traten die Warriors auf. Obwohl sich die ersten Minuten sehr durchwachsen gestalteten und der Spielball nach ein paar Interceptions auf beiden Seiten den Besitzer quasi minütlich wechselte, schüttelten die Warriors die anfängliche Nervosität schnell ab. Der einsetzende Regen verhinderte zwar ein risikofreies Passspiel, doch Quarterback Marco Heinrich suchte immer wieder den laufstarken Alexandros Sisca.

Durch die Saison machte der Runningback mit der Nummer zwei ein sensationelles Spiel und war gerade am letzten Spieltag motivierter denn je, denn an diesem Nachmittag kam er insgesamt 3x in der Endzone der gastgebenden Mann-

schaft an. Auch die Defensivarbeit der Warriors wurde zum Saisonabschluss hoch belohnt. Nach den Interceptions von Kai Fischer und Fabian Basic war es Flakon Namani, der einen fallengelassenen Ball des gegnerischen Quarterbacks aufnahm und in die Endzone buchsierte. Ben Hernadi, der das Leder für einen Extrapunkt durch die Torstangen schoss, sollte an diesem Tag drei von viermal treffen.

Kurz vor Abpfiff erzielten auch die Wölfe noch einen Touchdown, doch der Titeltraum der Warriors war da schon wahr geworden. *“Leider ist es dieses Jahr ein kurzes Vergnügen, das ganze so richtig zu genießen”,* sagt Müller. *“Wir sind jetzt in der dritten Liga und müssen Gas geben.”* Am 23.11. wollen die Jungs von der Esslinger Straße daher den Trainingsbetrieb wieder aufnehmen und sich vorbereiten.

Frank Wahlenmaier



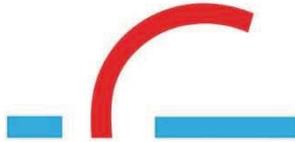
Timo Müller mit Team.



- putz ● stuck ● trockenbau
- wärmedämmung
- malerarbeiten
- fassadenanstriche
- eigener gerüstbau
- treppenhausrenovierung
- betonsanierung
- graffiti-entfernung
- thermografie im bauwesen
- bausachverständiger
- zerti. schimmelsanierer
- zerti. brandschutz



cataldo gmbh fellbach 70736 wernerstrasse 15
tel.: 0711 / 58 99 58 fax: 0711 / 57 41 94
e-mail: info@cataldo-gmbh.de www.cataldo-gmbh.de



HOLZSCHUH & BÖHRINGER

EXCLUSIVER INNENAUSBAU



MAX-EYTH-STRASSE 25 70736 FELLBACH TELEFON 0711-9065 989-0
WWW.HOLZSCHUH-BOEHRINGER.DE

Abteilungsleiter

Fabian Fritsche
 Cannstatter Str.13/2, 70734 Fellbach
 ☎ 0176 23190776

Die Badminton-Abteilung trauert um Helmut Laipple

Unser langjähriges Mitglied Helmut Laipple ist am 31.07.2021 im Alter von 80 Jahren verstorben. Unser herzliches Beileid gilt seiner Frau Josefine und der ganzen Familie.

1964 war Badminton Volkssport, da kam Helmit Laipple mit vielen andern begeisterten, talentierten Jugendlichen zur jungen Badmintonabteilung des SV Fellbach. In den Jahren 1969-1974 war er mehrfacher Vereinsmeister.

1978 stieg er mit der 2. Mannschaft in die Verbandsliga auf (noch heute sind Spieler der damaligen Mannschaft aktiv!).

1998 und 2001 wurde Helmut Baden-Württembergischer Meister im Herrendoppel seiner Altersklasse 055.

1999, 2003 und 2005 wurde der SV Fellbach BW-Mannschaftsmeister der Altersklasse 2, mit Helmut im Einzel und Doppel.

2006 er seinen letzten BW-Meistertitel im HD 060 zusammen mit seinem langjährigen Partner Eberhard Rampl.

Für Helmut war es eine Verpflichtung, immer für die Mannschaft da zu sein,

da gab es keine Familienfeier und nichts, was ihn vom Spieltag abhielt. Helmut war ein Urgestein, ein Fels in der Brandung, wenn es einmal knapp wurde. Sein Spiel glich dem eines Schachspielers, er spielte dorthin, wo es dem Gegner weh tat.

Selbst im fortgeschrittenen Alter von 50 Jahren war er ein gefürchteter Gegner bei den Kreisliga-Vereinen im Rems-Murr-Kreis. Auch sein Sohn Bernd hat sein Talent geerbt und war viele Jahre erfolgreicher Badmintonspieler beim SV Fellbach.

Vor 15 Jahren hat Helmut Laipple für uns alle überraschend seinen geliebten Badminton-sport aufgegeben. Verspannungen in der Handfläche führten dazu, dass er den Schläger nicht mehr sicher halten konnte.

Ein Zurückstecken und Austrudeln in der Oldieklasse kam für ihn nicht in Frage. Eigenwillig wie er war, hängte er seinen Schläger an den berühmten Nagel und hat ihn nicht mehr angerührt.

Seine Verbundenheit zu unserer Abteilung war jedoch immer da, Heimspiele unserer 1. Mannschaft und Weihnachtsfeiern ließ er sich nicht entgehen.

Jetzt ist er im Alter von 80 Jahren am 31.07. verstorben, unser Freund und Sportkamerad in vielen Badmintonjahren. Unser herzliches Beileid gilt seiner Frau Josefine und der ganzen Familie.



**Die gute Adresse für
 versichern, vorsorgen, bausparen**

Versicherungsbüro Uwe Gruber

August-Brändle-Straße 2 · 70734 Fellbach
 Telefon 589740 · Fax 588783

Erst Sport – dann Entspannung!



Bildquelle: Bette GmbH & Co. KG

Als Ihr Partner für Heizung, Sanitär, Solaranlagen, Wärmepumpen, Gas, Öl und Wasser sorgen wir für ein angenehmes Raumklima in Ihrem Haus und machen Ihr Bad zu einer echten Wohlfühloase. Mit unserem Team bieten wir Ihnen kompetente Beratung, schnellen und zuverlässigen Service und beste Handwerksqualität.

G **MANFRED**
GWINNER
GmbH
HEIZUNG·SANITÄR·SOLAR

Dr.-Julius-Mayer-Str.1 · 70734 Fellbach
Tel.: 0711/587738 · Fax: 0711/581301
E-mail: info@gwinner-heizung.de
www.gwinner-heizung.de

Abteilungsleiter:

Michael Kuhn

Eugenstr.35, 70734 Fellbach

☎ 0175 3580316

Hallo liebe Bowlinggemeinde,

ja, Corona ist immer noch Thema, aber zumindest konnten wir seit Mitte Juni wieder trainieren. Zum Thema Ligabetrieb und Württembergische Meisterschaften gab es die ein oder andere Sitzung des WKBV. Unter Beobachtung der Coronazahlen wurde erst einmal entschieden, die Württembergischen Meisterschaften dem Ligabetrieb vorzuziehen. Diese wurden im Zeitraum Oktober und November 2022 terminiert. Der Ligabetrieb soll ab Januar 2022 stattfinden, wenn Corona nicht einen Strich durch die Rechnung macht. Das steht also noch in den Sternen.

Die Anmeldungen für die Württembergischen Meisterschaften fielen im Allgemeinen im Vergleich zu den Vorjahren sehr mau aus, da es sich der ein oder andere genau überlegte, ob er daran teilnehmen wollte, da auch die Durchführungsbestimmungen auf die Coronalage angepasst wurden.

Nun aber zu den einzelnen Wettbewerben mit SVF Beteiligung.

**Württembergische Meisterschaften
9./10.10.2021 Damen-/Herren-Doppel**

Bei den Männern fanden sich leider keine zwei Herren vom Verein, so dass Torsten Reinhardt zusammen mit Simon Skutta (Fireballs Göppingen) sein Glück versuchte. Die ersten sechs Vorrundenspiele bestritten die beiden in Tübingen, wo sie sich mit einer guten Leistung von 2.281 Gesamtpins (Torsten 1.137 Pins, 189,50 Schnitt; Simon 1.144 Pins, 190,67 Schnitt) Platz 4 sicherten. Von insgesamt 16 Doppeln qualifizierten sich die besten acht für den nächsten Tag in Böblingen. Dort konnten sich Torsten und Simon noch einmal etwas steigern (Torsten 1.190 Pins, 198,33 Schnitt; Simon 1.189 Pins, 198,17 Schnitt) und damit ihren 4. Platz verteidigen.

Die besten sechs Doppel traten zu den Finalspielen an.

In der KO-Final-Runde wurde ein anderer Modus im Vergleich zu den Vorjahren angewandt. Einzelne Duelle der Plätze 3 – 6 wurden ausgelost und man spielte als Doppel abwechselnd auf einer Bahn gegen das andere Team und die Ergebnisse wurde am Ende verglichen. Wer zuerst 2 von 3 Spielen für sich entscheiden konnte, kam eine Runde weiter. Die ersten zwei Plätze warteten dann in der 2. Runde auf die Gewinner der 1. KO-Runde.

Die Gewinner aus dieser 2. Runde bestritten dann das Duell um den Württembergischen Meistertitel, die Verlierer der 2. Runde spielten die Plätze 3 und 4 aus. Torsten und Simon konnten ihr erstes Duell gewinnen, das erste Spiel deutlich, das zweite Spiel unentschieden, und kamen dadurch eine Runde weiter.

In Runde 2 war dann leider Schluss für die beiden, denn ihre Gegner Marcel Kraft und Daniel Friesch waren zu stark. Dafür konnten Torsten und Simon das Duell um Platz 3 für sich entscheiden, mussten aber über die volle 3-Spiele-Distanz, so dass sie zusammen mit Platz 2 (Marcel Kraft mit Daniel Friesch) und Platz 1 (Maikel Schirmaier mit Florian Hladky) feiern konnten (siehe Foto).

Bei den Damen traten zwei SVF-Doppel an. Alexandra Barth mit Kathi Schmorde und Gabi Bleul mit Christiane Discher. Die ersten sechs Spiele fanden in Fellbach statt. Da sich alle Teams für die Finalspiele am nächsten Tag in Böblingen qualifiziert hatten, war der Druck etwas weg. Vielleicht war es auch zu wenig Druck, denn beide Damen-Doppel hatten so ihre Probleme mit den Bahnen.

Nach den sechs Vorrundenspielen lagen Alex (850 Pins, 141,67 Schnitt) und Kathi (882 Pins, 147 Pins) mit 1.732 Gesamtpins auf Platz 7, Gabi (931 Pins, 155,17 Pins) und Christiane (1015 Pins, 169,17 Schnitt) mit 1.946 Gesamtpins auf Platz 5.

Nach weiteren sechs Spielen kamen die besten sechs in die nächste Runde.

Bei Alex und Kathi lief es zwar ein bisschen besser als in Fellbach (Alex 910 Pins, 151,67 Schnitt; Kathi 955 Pins, 159,17 Schnitt), es reichte aber trotzdem nicht, sie konnten sich von ihrem 7. Platz nicht verbessern und schieden aus.

Für Gabi und Christiane lief es zwar auch nicht so prickelnd (Gabi 765 Pins, 127,5 Schnitt; Christiane 1044 Pins, 174 Schnitt), sie verschlechterten sich auf Platz 6, was aber für die nächste Runde reichte. In der KO-Final-Runde wurde es wie bei den Herren gehandhabt. Gabi und Christiane mussten sich leider schon im ersten Duell geschlagen geben, sie konnten nur eins der drei Spiele für sich entscheiden. Somit blieb ihnen am Ende der 6. Platz.

Württembergische Meisterschaften 2021 Damen- und Herren-Einzel

Bei den Herren traten für den SV Fellbach Torsten Reinhardt und Ben Koch und bei den Damen Kathi Schmorde und Alexandra Barth ihre sechs Vorrundenspiele in Metzgingen an.

Leider war für die beiden Herren nach der Vorrunde schon Schluss.

Ben, auf Platz 16, konnte sein Potential mit 1.055 Pins (175,83 Schnitt) nicht zeigen. Bei Titelverteidiger Torsten lief es mit 1.109 Pins (184,83 Schnitt) zwar ein wenig besser, er landete damit auf Platz 13, aber leider qualifizierten sich nur die ersten 12 Plätze für den nächsten Tag.

Die Damen, etwas geringer bestückt mit sieben Teilnehmerinnen, wollten sich, obwohl sie alle schon für den nächsten Tag qualifiziert waren, von ihrer spielerisch guten Seite zeigen. Alex kam nicht so gut mit den Bahnen klar, so dass sie leider nur mit 781 Pins (130,17 Schnitt) und Platz 7 in den nächsten Tag ging.

Bei Kathi lief es deutlich besser, obwohl sie meinte, sie wüsste nicht, wie sie es angestellt hat, aber mit einer guten Leistung von 984 Pins (164 Schnitt) ergatterte sie sich erst einmal Platz 3, eine gute Ausgangslage für den nächsten Tag.

Sonntags in Böblingen lief es für Alex besser und sie konnte sich mit 895 Pins (149,17 Schnitt) auf den 6. Platz verbessern, was gleichzeitig das Ticket für die Finalspiele bedeutete. Kathi konnte ihre Leistung vom Vortag fast wiederholen und festigte ihren 3. Platz mit 956 Pins (159,33 Schnitt).

In der Finalrunde galt der gleiche Modus wie schon bei den Doppeln. Alex und Kathi trafen sich leider schon im ersten Duell, was aber gleichbedeutend damit war, dass mindestens eine Dame eine Runde weiter kam. Das bessere Ende hatte Kathi, die sich nach zwei Spielen gegen Alex durchsetzte.

Im 2. Duell verließen Kathi ein wenig die Kräfte und sie musste sich ihrer Gegnerin in zwei Spielen geschlagen geben. Im Spiel um Platz 3 zeigte sie sich aber wieder kämpferisch und schnappte sich



Württembergische Meisterschaften im Herren-Doppel 2021

von links: Daniel Friesch + Marcel Kraft (2. Platz), Maikel Schirmaier + Florian Hladky (1.Platz), Simon Skutta + Torsten Reinhardt (3.Platz)

diesen souverän in zwei Spielen.
Nur zwei Spielerinnen (Nicole Pietschner als neue Württembergische Meisterin und Michaela Kaiser auf Platz 2) waren an diesem Tag besser (siehe Foto).

Die Württembergischen Meisterschaften im Mixed-Doppel finden am 27. und 28.11.2021 mit Beteiligung des reinen SVF-Mixed-Doppel Torsten Reinhardt mit Alexandra Barth und dem gemischten SVF-Mixed-Doppel Kathi Schmorde mit Klaus Beck (BSV Esslingen) statt. Die Ergebnisse und Platzierungen findet Ihr dann in der nächsten Ausgabe. Falls Ihr nicht warten könnt, gibt es natürlich auch die Möglichkeit über die WKBV Homepage (www.wkbv-bowling.de), die Ergebnisse einzusehen.

Wir wünschen allen weiterhin viel Glück und Geduld und bleibt alle gesund.
Alle weiteren Infos, Termine und Berichte findet Ihr wie gewohnt auf unserer Homepage <http://www.svf-bowling.de>

Viel und Gut Holz!!!
Eure Pressewartin Christiane Discher

bäckerei Täglich Ofenfrisches!
Mit der vollen Kraft des Kornes.
Mo-Fr durchgehend
geöffnet 6.00-18.00 Uhr
Sa bis 13.00 Uhr
Besuchen Sie uns auch
Sonntags
geöffnet 8.00-11.00 Uhr

Besondere Wünsche, Anlässe, Feste?
Kleine und große Mengen?
Wir backens frisch!!!
Bestellungen Tel.586022.

SAUR

Schmerstr.35
70734 Fellbach
Tel.0711/586022



Württembergische Meisterschaften im Damen-Einzel 2021

von links: Michaela Kaiser (2. Platz), Nicole Pietschner (1. Platz), Kathi Schmorde (3. Platz)

Abteilungsleiterin:

Martina Bobert
 Sonnenrain 7,71332 Waiblingen
 ☎ 07151/306 70

Team Kendo**Deutsche Einzel- und Mannschaftsmeisterschaft 2021**

Am 25. und 26. September 2021 fanden in Recklinghausen (endlich wieder!) die Deutschen Meisterschaften im Kendo statt. Gesucht wurden die besten Kendo-kas Deutschlands in der Mannschaft und im Einzel. Kendo Fellbach hat einmal mehr bewiesen, dass es zur Spitze im deutschen Kendo gehört.

Genta Kozaki wurde in der Einzelwertung Deutscher Meister! Und in der Mannschaftswertung erreichte der Landesverband Württemberg mit dem Fellbacher



Genta Kozaki und Doreen Sihler.



Genta Kozaki (re) – Deutscher Meister im Kendo !

(Foto Dominik Pitz, DPitz Media)

Genta Kozaki einen hervorragenden dritten Platz.

Das Frauenteam mit Doreen Sihler erreichte die K.O.-Runde. Auch das ein sehr beachtliches Ergebnis! Insgesamt war es also ein tolles Wochenende für Kendo Fellbach: einmal Gold und einmal Bronze, das kann sich sehen lassen!

Christoph Biermeier

Team Judo

Wir kennen alles außer Stuttgart

Trotz der derzeitigen Einschränkungen starteten über 50 unserer „Langjährigen“ zum traditionellen Novemberausflug.

Am Arkadenbrunnen beim Neuen Schloss wurde die Kultur-Stuttgartrunde gestartet. Vorbei am Staatstheater, dem Schicksal Brunnen und Schiller Statue wurden zwei Gruppen gebildet, die „Flotten“ unter Karlheinz Meyer und die „Gemütlichen“ unter Rupert Lautenschlager.

Die „Flotten“ wanderten vorbei am Feuersee, den „Willy Reichert Stäffele“ auf die Aussichtsplattform der Karlshöhe. Hier genoss man, dass einem Stuttgart zu Füßen lag. Die „Gemütlichen“ erkundeten das historische Alte Schloss und dessen Geschichte.

Über den Schiller- und Karlsplatz ging es nach einer Kaffeepause im ehemaligen Waisenhaus -Weltcafe- durch die Geis- und Nesenbach-Altstadtgassen zur Einker.

Gemeinsam wurde in einer geschichtsträchtigen Brauereigaststätte ausgiebig eingekehrt. Ein kulturelles Ausflugsquiz beflügelte die schon gut geführte Kommunikation der Langjährigen.

Das Resümee vieler Teilnehmer: ich hätte nicht gedacht, so viel neues über Stuttgart zu hören und zu sehen.

Rupert Lautenschlager

Team Jiu Jitsu

Gewaltprävention beim SV Fellbach

Am 01.10.2021 wurde beim SV Fellbach zum ersten Mal im Rahmen des sogenannten „freien Trainings“ an einem Freitagabend ein Thema der Gewaltprävention vorgestellt. Eingeladen waren neben den Mitgliedern des SV Fellbach auch Übungsleiter und Anwarter auf die Übungsleiterlizenz in der Gewaltprävention.

Natürlich ist es eine persönliche Abwägung, was man an einem späten Freitagabend mit seiner wertvollen Zeit macht.



Die „Flotten“ und „Gemütlichen“ der Budo-Abteilung.

Um so mehr freut es uns, dass so viele Sportkameradinnen und Sportkameraden unserer Einladung gefolgt sind. Nicht nur in unserem eigenen Verein fanden sich Interessierte – auch von Riesbürg auf der Ostalb bis nach Besigheim, von Esslingen bis Böblingen fanden sich Sportlerinnen und Sportler ein.

Diesmal ging es uns um die Gewaltproblematik in der Partyszene. Am Beispiel der Stuttgarter „Krawallnacht“ von 2020 wurde mit Videobeiträgen und Zeitungsartikeln gezeigt, was tatsächlich geschehen ist und wie die juristischen Folgen dieser Ausschreitungen waren.

Vor allem wurde aber praktisch trainiert. Entlang eines roten Fadens wurde der Aufbau des Trainings aufgezeigt und vor allem die Bereiche geübt, die für ein gesundes Überstehen einer solchen chaotischen Situation wichtig sind: Das sind zum einen das rechtzeitige Erkennen einer Eskalation, aber auch das Distanz- und Schutzverhalten in Streitsituationen.



farsFREY

ROLLADEN + SONNENSCHUTZ GMBH

Ohmstraße 34
70736 Fellbach
TEL (0711) 58 56 677-0
FAX (0711) 58 56 677-7
eMail www.rolladen-frey.de



IHR FACHBETRIEB SEIT 1947

ROLLADEN · MARKISEN · JALOUSIEN

KLAPPLADEN · FERTIGSTURZKÄSTEN · KUNSTSTOFF-FENSTER · REPARATUR-SERVICE
FÜR ALT- UND NEUBAÜTEN + INDUSTRIE- UND GROSSOBJEKTE

Auch die Notwendigkeit, sich rechtzeitig zurückzuziehen wurde aufgezeigt. Und nicht zuletzt wurde die große Gefahr thematisiert, wenn man in einem solchen Getümmel zu Boden stürzt.

Die kompakte Trainingseinheit und der engagierte Einsatz aller Teilnehmenden machten einen tollen Abend aus, auch wenn eine der Teilnehmerinnen hinterher meinte: „Ich glaube, morgen hab´ ich Muskelkater!“

Der Erfahrungsaustausch, die Kontakte zu pflegen und Anregungen mit nach Hause zu nehmen kamen natürlich auch nicht zu kurz. So hoffen wir, dass wir im Dezember für alle wieder eine weitere spannende Trainingseinheit anbieten können.

Die Einladung wird rechtzeitig kommen.

Freitagstraining:

Wir lernen eine Karate Kata

Unser Freitagstraining ist vielfältig, interessant und gibt uns auch die Möglichkeit hin und wieder über die Grenzen des Jiu Jitsu hinaus zu schauen. So wie am 22.10.2021, als unser Sportkamerad Andreas Kanthak uns die Shotokan – Kata **Heian Nidan** näher brachte.

Es ging nicht nur darum, wie diese Kata gemacht wird, sondern auch, was die einzelnen Techniken bedeuten und natürlich, wie sie in der Praxis der Selbstverteidigung eingesetzt werden können.

Die Bewegungsabläufe und Stellungen waren gewöhnungsbedürftig und vielleicht sahen sie bei uns auch nicht immer „elegant“ aus.



Aber wir erkannten viele Bewegungsmuster, die uns aus dem Jiu Jitsu vertraut sind. Wir konnten neue Anwendungen sehen und dadurch unsere Kenntnisse erweitern.

Ein interessanter Abend, der allen Teilnehmenden etwas gebracht hat.

Die alten Krieger des SV Fellbach



Der jüngste dieser sechs Sportkameraden ist 64 Jahre, der älteste 79 Jahre alt. Zusammen sind das 416 Lebensjahre. Aber richtig eindrucksvoll sind die zusammen 317 Jahre auf der Matte! Im Schnitt mehr als 50 Jahre Kampfsport-erfahrung. Und nicht nur das: ein halbes Jahrhundert Freundschaft, Verbundenheit mit dem Sportverein Fellbach und immer noch Spaß an der Bewegung.

Im Alter steht für sie nicht mehr der Wettkampf im Mittelpunkt. Auch einen weiteren schwarzen Gürtel wollen sie nicht mehr. Dafür geht es ihnen nun um die Fitness und das gesund bleiben.

Dabei fordern die alten Haudegen, dass das Training ruhig etwas anstrengend und schweißtreibend sein darf. Und offensichtlich ist man nie zu alt, ein gutes Jiu Jitsu zu trainieren. Weiter so!

Peter Kollmannthaler

GETRÄNKE LÄMMLE

The logo features a stylized beer bottle on the right side, with the text 'seit 1995' written vertically along its neck. To the left of the bottle, there is a hop cone icon. The main text 'GETRÄNKE LÄMMLE' is in a bold, sans-serif font.

WWW.GETRÄNKE-LÄMMLE.DE

0711 - 58 90 51

#Lieferservice

Firmen | privat | Veranstaltungen

#Abholmärkte

Bruckstr. 55/1
70734 Fellbach

Tegernseestr. 15
70378 Stuttgart

Abteilungsleiter:

Mathias Fischer

Untertürkheimer Str.20,70734 Fellbach

☎ 0151 11688075

Hallo liebe Fußballfreunde,

alle Jahre wieder im Herbst steht eine Trainerentlassung beim SVF an, könnte man meinen. War es vor Jahresfrist der glücklose **Giuseppe Greco**, der seinen Stuhl räumen musste, so erteilte nun, im Oktober dieses Jahres, **Cheftrainer Fatih Ada** dasselbe Schicksal.

Fatih Ada, dem man ein außerordentlich umfassendes Fachwissen nicht absprechen kann, hat es leider nicht geschafft, den 25-Mann umfassenden Kader der ersten Mannschaft zu einer Einheit zu formen. Dies ist um so bedauerlicher, als mit ihm ein Trainer zu uns stieß, der mit einem unverstellten Blick auf die zweifellos nicht einfache Gemengelage innerhalb dieses umfangreichen Kadern für neue Impulse hätte sorgen sollen. Leider ist dies nicht gelungen und so driftete die Mannschaft bis Ende Oktober auf einen Abstiegsplatz ab, der die Verantwortlichen zum freilich unliebsamen Handeln zwang - wieder einmal.

Ioannis Tsapakidis hat, wie schon im vergangenen Jahr nach der Trainerbeurlaubung, die Teamleitung übernommen. Ioannis Tsapakidis kennt die Mannschaft, kennt ihre „Macken“ wie auch ihre Stärken und hat bereits vergangenes Jahr bei seinen zwei „Einsätzen“ als Trainer mit zwei überzeugenden Siegen die Mannschaft aus einer schwierigen Situation herausgeführt.

Mehr konnte er seinerzeit nicht mehr bewirken, da die Saison 202/2021 danach coronabedingt abgebrochen wurde. Dies wird, aller Voraussicht nach, diese Saison zwar nicht mehr passieren, wengleich die Pandemie auch in diesen Tagen weiterhin heftigst wütet, heißt aber andererseits auch, dass bei theoretisch möglichen acht Absteigern ein unglaublich enges Gerangel um die Nichtabstiegsplätze bis zum Ende dieser Saison mehr als nur wahrscheinlich ist.

Der SVF, da muss man keine hellseherischen Fähigkeiten besitzen, wird eines der vielen Teams sein, welches sich mitten in diesem „Hauen und Stechen“ befinden wird, und zwar ebenfalls bis zum Ende der Saison.

Dem bemitleidenswerten Verfasser dieser Zeilen schwingt eine gehörige Portion Hoffnung mit. Hoffnung auf bessere Zeiten!

Sie, liebe Leser, haben es da ungleich einfacher. Denn, wenn Sie diese Zeilen lesen werden, wissen Sie bereits längst, ob sich des Schreibers Hoffnung erfüllt hat oder eben nicht.

Ganz anders und viel erfolgreicher schreibt und liest sich da die Geschichte der Saison 2021/2022 bei unserer 2.Mannschaft, im neueren Sprachgebrauch auch als „U-23“ betitelt. Diese, nahezu ausschließlich bestückt mit Spielern, die unserer eigenen Jugend erwachsen sind und flankiert von einem Trainer, **Saban Erdogmus**, bis zum Ende der vergangenen Saison selbst noch Spieler unserer „Zweiten“, eilt in der Bezirksliga von Sieg zu Sieg.

Aber nicht allein auf sondern auch neben dem Platz präsentiert sich eine bemerkenswerte Einheit, die aufhorchen lässt, nicht nur in der Liga selbst sondern auch beim Verbund der ersten Mannschaft, dem nicht verborgen bleibt, was sich dort entwickelt. Es wird vermutlich gar nicht mehr lange dauern, bis das eine oder andere Talent den Weg in die erste Mannschaft findet.

Sorgen hier, ein sorgenfreies Dasein dort, so ambivalent ist die Stimmungslage Anfang November im Aktivenbereich unserer Fußballabteilung.

Wechselhaft eben, so, wie sich so ein Herbstmonat gemeinhin eben präsentiert. Nur gut, dass auch dieser Monat nach 30 Tagen seine Arbeit für diese Jahr getan haben wird.

Das lässt hoffen, in jeder Hinsicht...

Bis zur nächsten Ausgabe grüßt Sie herzlichst,

Ihr

Mathias Fischer

Jugendleiter:

Jörg Winternitz, Frank Weinle,
Tim Florian Nagel
info@svf-fussballjugend.de

Bericht Fußballjugend Stand Oktober 2021

Immer wieder musste und muss auch noch aktuell der Trainings- und Spielbetrieb an die geltenden Corona-Beschränkungen angepasst werden.

Reguläre Spiele und auch der Ligabetrieb für die Saison 2021/2022 konnten ab Juli im Amateuerfußball wieder gespielt werden. Nach der langen Pause waren und sind die Kinder und Jugendlichen heiß auf Spiele am Wochenende.

Nicht ganz einfach in der Organisation für die Verantwortlichen und die Teams waren dann die Einschränkungen durch den Neubau unseres doch in die Jahre gekommenen Kunstrasenplatzes beim F3. Hier gab es organisatorisch und planerisch einige Unstimmigkeiten, so dass sich die Eröffnung um ca. 1 Monat verschob. Dies hatte auch auf die Planung und Durchführung des Sepp-Herberger Turniers für C-Junioren am 10. Oktober Auswirkungen.

Auf höchster Ebene in der Gemeinde- und Vereinsverwaltung mussten hier nach einigen Differenzen Lösungen gefunden werden. Letztendlich konnte das Turnier wie geplant durchgeführt werden und unsere C1 aus Fellbach konnte den Wanderpokal als Turniersieger in Fellbach belassen.

Insgesamt waren 13 Teams beim Traditionsturnier angemeldet. Die Platzierungen:

1. Platz: SV Fellbach 1, 2. Platz VfR Heilbronn, 3. Platz: VFL Pfullingen, 4. Platz: TUS Ergenzingen

Am 29. Oktober wurde das neue Kunstrasenspielfeld offiziell vom Fußballverband abgenommen. Ein paar Meter größer und mit neuartigem Granulat muss sich der Platz in den nächsten Wochen beim Trainings- und Spielbetrieb bewähren. Neue Mannschaftsunterstände und ein Materialkäfig wurden beim Bau mit installiert.

Die offizielle Eröffnung durch Frau Oberbürgermeisterinn Gebriele Zull soll am 03. Dezember um 17:00 Uhr stattfinden.



Siegerehrung zum 43. Sepp-Herberger Turnier im 44. Jahr nach Gründung.



V.l.n.r.: Architekt Bernd Ziegler, Jugendleiter Jörg Winternitz (mit Samuel) und Verbandsmitarbeiter Ralph Rolli bei der Abnahme des neuen Kunstrasenplatzes.

Wegen der vorzeitigen Beendigung der Saison 2021/2022 starteten alle Jugendteams ohne Auf- und Abstieg in ihrer alten Spielklasse zur neuen Saison. Die Zugehörigkeit zur höchsten Württembergischen Spielklasse unserer **A1** und **B1** macht einen Sieg am Wochenende nicht immer zur Selbstverständlichkeit. Hier mussten auch ein paar knappe Niederlagen eingesteckt werden.

Perspektivisch wird in der Verbandsliga der Klassenerhalt für unsere Teams angestrebt.

Sehr positiv startete unsere **A2** unter unserem Jugendtrainer Ottaviano Aciri in die Saison. Aktuell mit 12 Punkten liegt diese auf Platz 3 der Bezirksstaffel.

Hervorzuheben ist auch die Leistung unserer **C1**, welche sich nach dem 6. Spielplatz mit nur drei Punkten Rückstand auf den Spitzenplatz an 4. Stelle der Tabelle in der Landesstaffel 2 wiederfindet. Trainer sind hier Niklas Metzger, Marc Metzger und Mario Vukadinovic. Mirko Bandov mit seiner **D1** sieht gespannt den letzten Spieler der Bezirksstaffel entgegen.

Der jetzige 1. Platz am Ende der Runde würde für sein Teams die mögliche Teilnahme an der Talentrunde D-Junioren des Fußballverbandes bedeuten.

Vor den Berichten aus unseren Teams möchte wir uns bei allen ehrenamtlichen Helfern, Trainern, Koordinatoren, Mannschaftsverantwortlichen, etc. bedanken, die teils rund um die Uhr für die Kinder und Jugendlichen beim SV Fellbach, insbesondere beim Jugendfußball tätig sind. Ohne diese und ohne unsere Schiedsrichter wäre eine funktionierende Vereinsstruktur nicht möglich.

Sportler fühlen sich wohl

» bei uns finden Sie alles!

Ihr

Dr. Bruno Pfeifer

Apotheker

Wir beraten Sie bei:

- » *Fitness*
- » *Ernährung*
- » *Körperpflege*
- » *Sportverletzungen*

...typisch

KAPPELBERG

APOTHEKE

Dr. Bruno Pfeifer

Beste Beratung - nur eine unserer Stärken.

Berliner Platz 2 · 70734 Fellbach

Tel. 07 11 - 5 78 29 00

www.kappelberg-apotheke.de

Bericht A1

Ein gelungener Start der U19 in die Saison sieht natürlich anders aus - die Zuversicht das Ruder rumzureißen ist aber nach wie vor da. Das hat man unter anderem am letzten Spieltag unter Beweis gestellt als man gegen den direkten Tabellenkonkurrent TSV Ilshofen zur 93. Minute noch in Rückstand war und drei Minuten später bei Abpfiff als Sieger vom Platz gegangen und mit 3 Punkte im Gepäck nach Fellbach zurückgereist ist. Diese Moral und der Wille aus Stahl muss aber auch in den nächsten Spielen an den Tag gelegt werden um in dieser umkämpften Verbandsliga als Gewinner vom Platz gehen zu können. Die nächsten Spiele gegen TSV Weilheim, VfL Nagold und den FC Rottenburg werden definitiv nicht leichter jedoch ist die Mannschaft trotz großer Verletzungssorgen immer in der Lage jeden Gegner zu ärgern und zu schlagen.

Zufrieden ist das Trainer-Duo Evangelos Totsis und Denis Ongherth mit der Trainingsbeteiligung der Mannschaft mit rund 20 Mann pro Trainingseinheit.

Neben Abgängen gab es auch etliche Zugänge wie unter anderem Skender Godanci, Joel Zinsser oder auch Dennis Murtic. Die nächsten Wochen werden entscheidend sein, jedoch ist man sich seiner Stärken bewusst und geht diese Phase mit vollstem Selbstvertrauen und Mut an.

Bericht B1 - SV Fellbach U17 Verbandsstaffel Saison 2021/2022

Am 16. August 2021 begann die spannende Aufgabe, in kurzer Zeit die Mannschaft für die Verbandsstaffel bestmöglich vorzubereiten. Für die neue Saison konnten 15 Spieler aus der letztjährigen U16 mit nach oben genommen werden. Der Kader wurde zusätzlich mit fünf Neuzugängen und einem Spieler aus der C-Jugend komplettiert. Nach fünf Testspielen und zusätzlich der 1. Runde im WFV-Pokal konnten wir stetig eine Steigerung sehen und deshalb starteten wir zuversichtlich in die neue Saison.

Was für uns als Trainerteam besonders wichtig zu sehen war, dass sich in dieser kurzen Zeit ein TEAM entwickelte, mit einer sehr guten Stimmung und Zusamm-



B1.

enhalt, was nochmal ein ganzer wichtiger Faktor für die schwere Saison werden kann.

In die Saison starteten wir mit einem Heimspiel gegen einen starken Gegner vom FC Esslingen. Leider konnte eine 2:0 Führung nicht gehalten werden und wir mussten uns mit 2:4 geschlagen geben.

Die Woche darauf konnten wir dann endlich die ersten drei Punkte mit einem Auswärtssieg in Laupheim holen. Der Start in die Saison war dennoch sehr holprig und wir mussten uns gegen Löchgau mit 2:3 geschlagen geben.

In Neckarsulm konnten dann wiederum die drei Punkte geholt werden, mit 5:4 gingen wir dort als Sieger vom Platz.

Mit einem 0:0 am 5. Spieltag gegen Ravensburg stehen im Moment 7 Punkte auf der Habenseite, was z.Zt. den 8. Tabellenplatz mit einem Spiel weniger bedeutet. Wir als Trainerteam sind zuversichtlich, dass wir eine gute Saison spielen können, wo es dann am Ende hingeht, lässt sich zu diesem Zeitpunkt schwer sagen.

Die Jungs zeigen den Willen und Ehrgeiz Woche für Woche und wollen sich in jedem Training steigern und verbessern. Grundsätzlich ist es auch unser Ziel, die Jungs bestmöglich weiterzuentwickeln

und auf die kommenden Jahre vorzubereiten. Christopher Alhaus / Markus Weiss

Bericht C1 Landesstaffel

Wir liegen aktuell auf Platz 4 der Landesstaffel 2, mit drei Punkten Rückstand auf den Führenden 1. FC Eislingen. Zudem stehen wir im Verbandspokal Achtelfinale. Bei uns steht primär die Entwicklung der Spieler im Vordergrund.

Unsere Mannschaft besteht aus fünf ehemaligen D1 Spielern, acht C2 Spielern, vier C1 Spielern sowie sieben Neuzugängen aus anderen Vereinen. Wir haben somit eine sehr gute Mischung in der Mannschaft, von welcher jeder einzelne profitieren kann. In der Vorbereitung waren wir fünf Tage im Trainingslager in Freudenstadt, in welchem wir als Mannschaft enorm zusammengewachsen sind. Im Endspurt der Hinrunde geht es jetzt darum, die nächsten Schritte in der Entwicklung zu gehen und die letzten drei Spiele bestmöglich zu bestreiten, um uns in eine gute Ausgangsposition für die Rückrunde zu bringen.

Trainerteam: Marc Metzger, Niklas Metzger und Mario Vucadinovic.

D2 Qualistaffel - mit neuem Trainerteam

Der Jahrgang 2010 wird seit der aktuellen



D2.

Saison vom Trainergespann David Besser und Thomas Lohöfer trainiert. David ist seit 2010 Trainer beim SVF und Jugendkoordinator im Grundlagenbereich G - E-Jugend.

Tommy startete seine Trainerlaufbahn in Leutenbach und Breuningsweiler, bevor er 2019 zusammen mit David die F-Jugend beim SVF übernahm. Zudem ist er für Marketing und Sponsoring bei Jugend und Aktiven zuständig.

Der Kern der Mannschaft ist weitgehend unverändert zur Vorsaison geblieben. Zwei Jungs laufen in dieser Saison für die D1 auf, zwei haben den Verein verlassen. Mit Louis Böhm, Haris Kamarić und Vincent Knispel konnte sich das Team gut verstärken und die Integration der drei hat auch auf Anhieb geklappt. Somit stehen dem Trainerteam 17 hochmotivierte Jungs zur Verfügung.

Der Start in die Saison verlief bislang vielversprechend. Die D2 hat die 1. Pokalrunde souverän gemeistert und auch in der Liga grüßen sie ungeschlagen von der Tabellenspitze.

So darf es gerne weitergehen! **KLASSE JUNGS !!!!**

Bericht D3 Kreisstaffel

Bis Ende Mai waren wir als E3, wie alle anderen Mannschaften auch, vom Corona Lockdown betroffen. Als eine der ersten Mannschaften nahmen wir Einzel- bzw. Paartraining wieder auf. Auch der Schritt zu den Fünfergruppen im Training wurde von den Spielern sehr gut angenommen.

Die letzten Testspiel-Ergebnisse als E-Jugend waren überwiegend positiv. Im Juli kam es zu einem Wechsel auf der Co-Trainer Position. Alex Hummel übernahm eine eigene Mannschaft. Ersetzt wurde er durch Antonios Anastasiou.

Es kamen vier neue Spieler hinzu, drei 2009er und ein 2010er. Die E-Jugend blieb beieinander, auch der 2011er Jahrgang durfte mit in die D-Jugend.

Die ersten Freundschaftsspiele als D-Jugend verliefen noch ganz gut. Der Start in die Punkterunde gegen überwiegend

ältere Mannschaften war für uns aber schwer. Wir werden während der Winterpause an mehreren Hallenturnieren teilnehmen und gleichzeitig im Freien durchgehend trainieren.

Trainer: Mark Röger, 53 Jahre, seit zehn Jahren Jugendtrainer, seit Februar 2019 beim SV Fellbach. 25 Jahre als Aktivenfußballer. Trainerausbildung zum Teamleiter Jugend.

Cotrainer: Antonios Anastasiou, ich bin 45 Jahre alt und spiele selbst Fußball seit meinem 6. Lebensjahr. In der Zeit war ich in unterschiedlichen Vereinen, u.a. bei der Sportvereinigung Feuerbach, wo ich angefangen habe zu spielen und bei den Stuttgarter Kickers.

Bericht E1 Kreisstaffel

Wir starten wieder einmal in eine neue, hoffentlich tolle und lehrreiche Saison. Die ersten Trainingseinheiten und Spiele/Turniere haben wir bereits hinter uns, und dies mit sehr erfreulichen Ergebnissen. Die Kinder sind im Training sehr aktiv und fokussiert, dies gefällt natürlich vor allem den Trainern. Auch untereinander scheint es gut zu funktionieren, was man auch auf dem Platz sieht. Deswegen haben wir zwei gute Turniere gespielt.

Beim großen Quali-Cordial-Cup in Weingarten wurden wir Dritter von insgesamt 20 Mannschaften. Namhafte Teams wie SSV Reutlingen, FC Dornbirn, usw. waren beteiligt.

Beim Sommerturnier in Korb zeigten wir ebenfalls eine sehr gute Leistung. Wir konnten spielerisch überzeugen und kamen wie so oft bis ins Finale und mussten uns unglücklich nach einer 1:0 Führung geschlagen geben.

Im Training können wir jetzt weiterarbeiten und unsere Techniken verfeinern, die Jungs weiter dranbleiben und eine gute Vorrunde spielen.

Aktuell teilen wir uns den 1. Platz zusammen mit dem TSV Schmiden in der Liga, Punkt/Tordifferenz-Gleichheit bei einem Spiel weniger.

Bericht E2 Kreisstaffel

Die aktuelle E2 besteht aus 15 Jungs und wurde im Mai diesen Jahres aus der F1A und F1B formiert.

Die Umstellung auf das größere Spielfeld im 6+1 Modus gelang allen relativ schnell, da wir bereits in der Vergangenheit oft diesen Modus getestet haben.

Nachdem im Frühjahr auf Grund der Coronasituation nur Trainingsbetrieb möglich war, freuten sich alle sehr auf die anstehenden Turniere im Sommer.

Im Oktober präsentierte sich die E2 bei den Orientierungsrunden zur Ligeinteilung ebenfalls sehr gut und wurde daher in eine Liga mit fast ausschließlich älteren Jahrgängen eingestuft.

Hier werden wir nun weitere Erfahrungen sammeln und uns weiterentwickeln können.

Im Pokal stand am 21. Oktober dann in der 2. Runde das Duell mit der TSG Backnang an. Die Fellbacher Jungs haben von Beginn an gezeigt, dass sie dieses Spiel unbedingt gewinnen und in die nächste Pokalrunde einziehen wollen. Dementsprechend fiel am Ende nach einem klasse Spiel auch das Ergebnis recht deutlich mit 4:0 aus und die Jungs wurden zurecht gefeiert.

F2 Junioren – Die 2014er nach dem Lockdown, ohne Übergangsphase direkt auf das neue Spielsystem 4+1

Ohne Neuzugänge, jedoch mit zwei Abgängen trainieren unsere 2014er weiterhin mit viel Elan im Max-Graser-Stadion. Wir Trainer sind mit der Entwicklung der letzten Monate sehr zufrieden und schauen voller Vorfreude auf die nun anstehende Hallensaison.

Die letzten Monate waren gespickt mit zahlreichen Highlights für unsere jungen Nachwuchskicker. Wir besuchen nicht nur Turniere in Pfullingen, Illertissen und Eisingen, nein, wir konnten auch abseits des Fußballs mit gemeinsamen Unternehmungen unser Wir-Gefühl steigern. Als eines der Highlights ist sicherlich der Besuch beim TVB Stuttgart in der Porsche-Arena zu erwähnen.

Ebenso waren es unsere 2014er, die im Rahmen eines Pilotprojekts als Erste in den Genuss des neu integrierten Talenttraining in der Fußballabteilung kommen konnten.

Bericht Bambinis

„Respekt, wir sind ein Team“, getreu dem Motto wuchsen die 2015er Bambinis des SVF trotz Pandemie und unzähligen Trainings- und Spielausfällen zu einem eingeschworenen Team zusammen.

Das Team um Trainerin Tanja Herrmann und Co Trainer Giuseppe Greco (SVF, Etna Fellbach) startete erfolgreich in die ersten Spieltage und erwarben mit jedem Training mehr Ballsicherheit und noch mehr Spaß am Mannschaftssport.

Für die kommende F-Jugendssaison hoffen wir vor allem auf fallende Inzidenzzahlen, so dass die Kids an einem regelmäßigen Trainingsunterricht teilnehmen und sich altersentsprechend entwickeln können. Den diesjährigen Abschluss und die Verabschiedung in die Winterpause bevor es wieder mit dem Hallentraining weitergeht, haben wir sofern es die epidemiologische Lage zulässt mit einer gemeinsamen Weihnachtsfeier im Soccer Olymp Fellbach geplant.

„Respekt, wir sind ein Team“, getreu dem Motto wuchsen die 2015er Bambinis des SVF trotz Pandemie und unzähligen Trainings- und Spielausfällen zu einem eingeschworenem Team zusammen.



Abteilungsleiter:

Marco Maak

Svf-maak@gmx.org

☎ 07163/5360083

Die Gewichtheber des SV Fellbach starten beim SV Laufenburg in die neue Saison

Ausnahmsweise bereits an einem frühen Samstagnachmittag versammelten sich unsere Gewichtheber vor der Zeppelinhalle, um zu ihrem ersten Saisonkampf in der Landesliga zu starten. Die lange Fahrt zum SV Laufenburg endete erst unmittelbar vor der deutsch-schweizer Grenze.

Dort, beim nach wie vor amtierenden Vizemeister der Landesliga Süd, starteten die Fellbacher Schwerathleten mit Ambitionen in die neue Runde. „Unsere Mannschaft kann diesmal mit Laufenburg mithalten.

„Ein Sieg ist möglich“, hatte unser Trainer Laszlo Szabo schon vor der Begegnung prophezeit – und sollte recht behalten. Unsere Mannschaft gewann deutlich mit 404:261 Relativpunkten. *„Wir haben damit unseren aktuellen Mannschaftsrekord deutlich verbessert. Alle sechs Sportlerinnen und Sportler haben die bestmögliche Leistung herausgeholt“*, sagte Laszlo nach der Begegnung.

Es wurden sogar einige persönliche Rekorde aufgestellt und mit dieser Leistung sind wir vorerst Tabellenführer, wir haben sogar mehr Punkte erreicht als einige Oberligamannschaften.

Jule Kopp hat ihren ersten Mannschaftswettkampf mit mehreren Bestleistungen (im Reißen 58 und 60 Kg, im Stoßen 70 Kg und im Zweikampf 127 und 130 Kg) abgeschlossen und war mit 93 Relativpunkten die beste Heberin des Abends. Die Laufenburgerin Lisa Eble, amtierende Deutsche Meisterin im Funktional Fitness und frühere Deutsche Meisterin im Gewichtheben, hat die gleiche Punktezahl erreicht. Jule hat damit die Norm für die Deutschen Meisterschaften, die im Dezember in Böbingen stattfinden, erreicht. Martin Bohl hatte die Norm für die gleiche

DM nur ganz knapp verpasst, im Reißen aber mit 95 Kg eine persönliche Bestleistung geschafft.

Elisabeth Harkness (67 Punkte) und Franziska Schilder (52 Punkte) haben souverän ihre Standardleistung gebracht. Für sie war es wichtig, nach der Coronapause ins Wettkampfgeschehen zurück zu finden.

Unser Neuling, Theodora Thisiadou, war mit 70 Relativpunkten vierbester Heberin des Tages. Michael Habermehl hat aufgrund der langen Pause und deutlich weniger Körpergewicht. Trotzdem schaffte er mit 205 Kg im Zweikampf die zweithöchste Last des Abends und mit 60 Zählern ein gutes Punkteergebnis.

Wir hatten sogar eine siebte Heberin am Start. Shiho Jäger ist, aufgrund der Ausländerregelung, "nur" außer Konkurrenz angetreten. Sie hat mit fünf gültigen Versuchen und sehr schöner Technik den nächsten Schritt (und zugleich die Norm) in Richtung Masters-Weltspiele 2022 in Japan gemacht.

Die weiteren Termine unserer Heimkämpfe in der Zeppelinhalle (Landesliga – Wettkampfbeginn stets 18 Uhr):

8.2.2022: SVF – GV Donaueschingen

26.2.2022 (voraussichtlich): SVF - SV Magstadt

26.3.2022: SVF – WFC Nagold

Die Termine unserer zweiten Mannschaft, die in der Bezirksliga startet, stehen coronabedingt noch nicht fest.

Goldene Ergebnisse bei den Deutschen Meisterschaften der Senioren

Der - im Gegensatz zu unserem Landesligateam - kurze Ausflug nach Nagold zu den Deutschen Seniorenmeisterschaften der Gewichtheber hat sich für die Abordnung des SV Fellbach gelohnt. Das Fellbacher Quintett sammelte kürzlich drei goldene und zwei silberne Medaillen ein. Besonders glänzte das Edelmetall am Hals von Asterios Balatzis (M60). In der Gewichtsklasse bis 96 Kg ließ er dem Landshuter Bernhard Rank keine Chance und siegte mit 185 Kg im Zweikampf.



Die Fellbacher Mannschaft war in Laufenburg erfolgreich und ist Tabellenführer.

Dabei stellte Asterios Balatzis im Stoßen mit 103 Kg einen deutschen Rekord auf. Konkurrenzlos sicherten sich Marco Maak (M40/bis 109 Kg), unser überaus engagierter Abteilungsleiter, und Johann Ludwig (M65/bis 109 Kg) die Titel. Während sich letzterer für die anstehenden Senioren-Europameisterschaften schonte, erzielte Marco Maak mit 215 Kg ein starkes Zweikampf-Ergebnis.

Franziska Schilder (W35/bis 71 Kg) erreichte hinter der Berlinerin Carina Schelhase Platz zwei. Franziska brachte nach fünf gültigen Versuchen gute 52 Kg im Reißen und 75 Kg im Stoßen in die Wertung.

Malena Bernert (W30/bis 55 Kg) musste ihrer Diät Tribut zollen, erkämpfte aber dennoch mit 107 Kg im Zweikampf eine sehr erfreuliche Silbermedaille.

Erfolgreich beim Walter-Engel-Turnier in Ladenburg

Üblicherweise ist Gewichtheben eine klassische Hallensportart. Die Coronapandemie hat auch daran einiges geändert und so sind unserer Heber und Heberinnen kürzlich ohne schützendes Hallendach in gewichtiger Mission am Start gewesen.

Vor der Lobdengauhalle im nordbadi-schen Ladenburg war bei der zehnten Auflage des Walter-Engel-Turniers nicht einmal ein Zelt als Regenschutz notwendig.

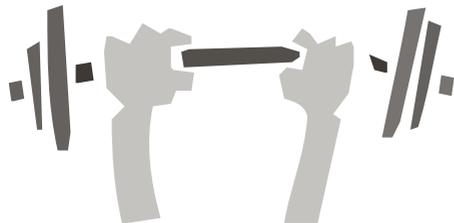
Im Sonnenschein sicherte sich Jule Kopp bei den Frauen bis 55 Kg konkurrenzlos den Sieg und erreichte 50 Kg im Reißen sowie 66 Kg im Stoßen. „*Sechs gültige Versuche und 116 Kg im Zweikampf sind ein sehr guter Einstieg*“, kommentierte unser Trainer Laszlo Szabo die Wettkampfpremiere.

In der Gewichtsklasse bis 76 Kg standen sich in der Altersklasse I die Fellbacherinnen Elisabeth Harkness und Franziska Schilder gegenüber. Letztere hatte während der Coronapandemie sogar in ihrer Wohnung die Hanteln geschwungen und präsentierte sich auch deshalb in guter Form. Ihre 123 Kg im Zweikampf reichten dennoch nicht zum Sieg. Denn Elisabeth Harkness behielt erwartungsgemäß mit 149 Kg die Oberhand. Im Stoßen gelang Elisabeth Harkness mit 87 Kg die Einstellung ihrer persönlichen Bestmarke.

In der hochklassig besetzten Männerklasse bis 81 Kg musste sich Michael Habermehl mit dem dritten Platz zufriedengeben. 210 Kg stehen für ihn in der Zweikampfwertung. Dominiert hat diese Kategorie der mit 74 Kg leichteste Athlet. Der Bundesliga-Heber Moritz Huber vom KSV Lörrach gewann mit 281 Kg und strebt einen Start bei den Olympischen Spielen 2024 in Paris an.

In der Seniorenklasse M40 bis 109 Kg machte es unser Abteilungsleiter zum Auftakt spannend. Erst im dritten Versuch schaffte der beruflich stark geforderte Marco Maak seine Anfangslast – 90 Kilogramm – im Reißen. Nach 130 Kg im Stoßen standen für ihn insgesamt 220 Kg in der Ergebnisliste und damit der verdiente Sieg.

„Das war im Hinblick auf die Deutschen Meisterschaften im September eine vielversprechende Leistung von Marco“, sagte Laszlo Szabo.



Ein starkes Quartett bei der DM der Kraftdreikämpfer

Gleich zwei Deutsche Meisterschaften der Kraftdreikämpfer – „Equipped“ und „Classic“ – fanden vor wenigen Wochen im hessischen Heiligenrode statt. Was sich vordergründig nach einer veritablen Fehlplanung anhört, bestätigt indes nur einen bereits seit Jahren anhaltenden Trend unter den Kraftsportlern: Statt mit superengen, leistungsunterstützenden Spezialtrikots – also „Equipped“ – zu heben, starten immer mehr Kraftdreikämpfer und Kraftdreikämpferinnen in der Disziplin „Classic“, also in T-Shirt und Ein-teiler. Das galt auch für die vier Starter des SV Fellbach.

Tobias Kronmüller bekam es dabei in der Gewichtsklasse bis 93 Kg mit 20 Opponenten zu tun. Zum Vergleich: Bei den „Equipped“-Titelkämpfen traten insgesamt nur 24 Männer und Frauen an. Daniel Ruprecht, der Technische Leiter unserer Kraftdreikämpfer, traute Tobias Kronmüller eine gute Platzierung in jener Gewichtsklasse zu, bei der der Titel bereits vorab so gut wie vergeben war: Sascha Stendebach vom KSV Mainz, der seine Bärenkräfte anlässlich eines Bundesligakampfs auch schon in Fellbach gezeigt hat, gilt als unschlagbar: Der Weltrekordhalter im Kreuzheben führte die Meldeliste mit 133 Kg Vorsprung an. Erwartungsgemäß gewann er mit 833 Kg. Tobias Kronmüller (710 Kg) belegte einen sehr guten fünften Platz, Jonas Riker (665 Kg Rang acht und Andreas Bäßler mit 632,5 Kg Platz elf.

Mit 13 Mitbewerberinnen um die Medaillen hatte es Jana Hockenberger zu tun. In der Klasse bis 69 Kg war am Ende indes nur die Kölnerin Sonia Goncalves Da Silva stärker als unsere Powerfrau. Mit ihrer Leistung von exakt 400 Kg gewann Jana Hockenberger die Silbermedaille. Wir gratulieren herzlich!

Michael Käfer

Abteilungsleiter:

Dieter Pfeil
dieter.pfeil@gmx.net
☎ 0157/71938327

Jugendleiterin:

Sylvia Hahn
hahn-thamm@t-online.de
☎ 0170/5545344

Die Handball-Saison konnte regulär Mitte September starten !!!

Es war ja vorher nicht selbstverständlich, dass die Saison ganz normal gestartet werden konnte, aber die „Corona-Umstände“ ließen zum Glück einen fast gewöhnlichen Saisonstart am 18. September zu. Die einzigen Änderungen zur üblichen Normalität sind die 3G-Kontrolle und die Dokumentation am Eingang, sowie die Maskenpflicht im Foyer und auf der Tribüne.

Allerdings könnte die Maskenpflicht bald entfallen, wenn nach der neuen Corona-Verordnung auf die 2G-Regel umgestellt wird. Bitte informiert euch dazu immer aktuell auf www.fellbach-handball.de

Bereich Aktive

Aus sportlicher Sicht war es eher ein unterdurchschnittlicher Saisonbeginn.

Die Männer 1 in der Baden-Württemberg Oberliga haben zwar mit 3:1 Punkten gut begonnen, aber leisteten sich in den folgenden Spielen zu viele technische Fehler oder verschenken in den letzten Sekunden einen Auswärtssieg in Zizishausen, sodass wir aktuell mit 4:8 Punkten auf den hinteren Platzierungen rangieren. Das Positive daran ist, dass unsere Jungs besser sind, als es die momentane Platzierung vermuten lässt, denn wenn die Fehlerquote reduziert und der Siegeswille erhöht wird, kann das junge Team an einem guten Tag sicherlich jede der anderen BWOL-Mannschaften schlagen.

Bei den Frauen 1 in der Landesliga sind bisher zu wenige Spiele absolviert worden, um eine faire Standortbestimmung abzugeben. Nach nur zwei Spielen, andere Teams haben bereits vier oder fünf absolviert, steht unser Frauen-Team mit 1:3 Punkten auf dem 6. Rang.

Erfreulicherweise dürfen wir auch nach dem Saisonstart noch einige Neuzugänge

verzeichnen, sodass wir von dem Team noch eine Leistungssteigerung und einige Siege erwarten dürfen.

Ziemlich unerwartet dagegen ist die Situation bei der 2. Männermannschaft in der Bezirksliga. Man wollte um den Aufstieg in die Landesliga mitspielen, die Qualität des Kaders gibt das auf jeden Fall auch her, aber die Realität sieht leider anders aus - mit 2:10 Punkten belegt das Team nun den letzten Tabellenplatz. Nach einigen unglücklich verlorenen Spielen und auch der noch nicht in dem Maße vorhandene Biss, um enge Spiele zu gewinnen, muss verbessert werden, um aus den unteren Rängen herauszukommen.

Ähnlich sieht die Situation bei den Frauen 2 in der Kreisliga A aus. Leider befinden sich die Mädels nach sechs verlorenen Spielen mit 0:12 Punkten am letzten Tabellenplatz. Das Team ist auf jeden Fall noch entwicklungsfähig, da ja viele Spielerinnen aus der A-Jugend integriert worden sind.

Unsere 3. Männermannschaft befindet sich mit 4:6 Punkten im Mittelfeld auf dem 5. Platz der Tabelle in der Kreisliga B.

Bereich Jugend

Auch unser ganzer Jugendbereich ist mit seinen 14 Mannschaften glücklicherweise gut in die Saison gestartet. Gerade der Jugend- und Kindersport war der große Verlierer in der Corona-Zwangspause, denn seit fast einem Jahr konnten die Kids keine Spiele austragen und daher sich auch nicht sportlich und persönlich weiterentwickeln. Speziell bei ihnen macht sich ein verlorenes Jahr leider besonders bemerkbar, weit mehr als bei den Aktiven.

Zum Glück hatten wir nicht so viele Ausstritte wie in anderen Vereinen und daher blieben uns die allermeisten Jugend-Spie-

ler und Spielerinnen erhalten und wir konnten wieder alle Altersklassen im männlichen wie auch im weiblichen Bereich besetzen.

Wir waren bereit dafür auch neue Wege zu gehen und zwar durch eine Kooperation im weiblichen Bereich mit dem VFL Waiblingen. In der wC-Jugend haben wir eine Spielgemeinschaft gegründet, die JSG SV Fellbach-VFL Waiblingen, d.h. in einem Team spielen Fellbacher- und Waiblinger-Mädels zusammen. Bei der wB + wD-Jugend spielen sogenannte „Gastspielerinnen“ jeweils im Fellbacher oder im Waiblinger Team, je nach Spielstärke. Der Zweck dieser Kooperation ist, in jeder Altersstufe den Mädels zwei Möglichkeiten anzubieten: eine leistungs- und eine Breitensportorientierte Mannschaft. Dadurch spielen die besten Fellbacher wB-Spielerinnen mit Waiblingen in der Baden-Württemberg-Oberliga.

Ein weiteres Novum hat uns die lange Corona-Pause bezüglich des Spielbetriebs in der Jugend beschert. Da die üblichen Qualifikationsspiele nicht stattfinden konnten und damit das Leistungsniveau nicht festgestellt werden konnte, gibt es auf Bezirksebene keine Ligen-Einteilung, sondern es werden in kleinen Staffeln mit je sechs Mannschaften eine einfache Vor-

runde gespielt und die Rückrunde wird dann als Platzierungsrunde durchgeführt. Die jeweils besten Teams der Vorrunden spielen dann die Rückrunde auf Verbandsebene und die nicht ganz so Guten auf Bezirksebene weiter.

Gute Chancen in dieser hochklassigen Rückrunde spielen zu können, haben unsere mC-Jugend, die mit 6:0 Punkten und unsere mD-Jugend, die mit 4:0 Punkten den jeweiligen momentanen Tabellenführer in der VR-Gruppe 2 bzw. VR-Gruppe 4 stellen.

Allgemein

Im Rahmen unserer Aktivitäten zur Mitgliedergewinnung, oder besser gesagt, um Kinder von der tollen Sportart Handball zu überzeugen, haben unsere Jugendleitung mit einigen Jugendtrainern im Oktober die sogenannten Grundschulaktionstage durchgeführt.

Dabei werden von unserer Partnerschule, der Zeppelinschule, die Zweit- und Drittklässler zu einem halbtägigen „Schnupperkurs“ eingeladen und die Schüler und Schülerinnen konnten an acht Stationen ihre Geschicklichkeit beim Werfen und Pellen austesten. Insgesamt haben an den zwei Tagen über 140 begeisterte Kinder daran teilgenommen.



Grundschulaktionstag.

Ein weiteres Highlight, mal eins fast ohne SVF-Beteiligung, war das Training vom Bundesligisten TSV Hannover-Burgdorf in der Zeppelinhalle zur Vorbereitung für das Spiel abends gegen Balingen.

Es war ja jetzt bereits das dritte Mal, dass diese sehr sympathische Truppe das Vorbereitungstraining bei uns absolviert, aber neben dem Nationalspieler Fabian Böhm war es doch nicht alltäglich, dass mit Christian Prokop ein ehemaliger Nationaltrainer zu uns in die Zeppelinhalle kommt. Wir freuen uns jetzt schon auf ihr Kommen zu den Spielen und damit auf ein baldiges Wiedersehen in der Zeppelinhalle.

Weitere Infos gerne bei Dieter Pfeil oder Sylvia Hahn (Kontakt siehe oben)

Herzlich willkommen beim Handball-sport in Fellbach - Infos unter www.fellbach-handball.de

bäckerei Täglich Ofenfrisches!
Mit der vollen Kraft des Korns.

Mo-Fr durchgehend
geöffnet 6.00-18.00 Uhr

Sa bis 13.00 Uhr

Besuchen Sie uns auch
Sonntags
geöffnet 8.00-11.00 Uhr

Besondere Wünsche, Anlässe, Feste?

Kleine und große Mengen?
Wir backens frisch !!!
Bestellungen Tel.586022.

SAUR

Schmerstr.35
70734 Fellbach
Tel.0711/586022





Bundesligist TSV Hannover-Burgdorf zu Gast in der Zeppelinhalle.

TWERDYLEUCHTEN[®]



www.twerdy.de



Designerleuchten
auf über **500m²**

Lichtplanung

Beratung
auch vor Ort

Zusammenarbeit
mit Ihrem
Elektroinstallateur
und Architekten

Twerdy-Leuchten e.K.

Inh. Alexander Will
Schaflandstr. 6
70736 Fellbach

Telefon 0711 - 585661-6
Telefax 0711 - 585661-88
Email info@twerdy.de

Montag - Freitag 8:30 - 12:30 Uhr
14:00 - 18:30 Uhr
Samstag 9:30 - 14:00 Uhr

*Seit über 77 Jahren bringen
wir Farbe in Ihr Leben!*

MALER & STUCKATEUR
DIRK SCHWEGLER

Durch eine
Wärmedämmung von uns,
dem **Fassadenspezialisten**,

**sparen Sie
Heizkosten und steigern
den Wert Ihrer Immobilie!**

Der Maler- und Stuckateurbetrieb
Dirk Schwegler informiert Sie
fachgerecht und umfassend!

Tel. 0711-581025
Max-Planck-Str. 51, 70736 Fellbach

www.maler-schwegler.de

malen · gestalten · sanieren

Abteilungsleiter:

Rudolf Dopkewitsch

Postweg 2, 70736 Fellbach

☎ 0711/51 17 74

Jahresausflug der Koronarsportler auf die Schwäbische Alb am 7. Oktober

Nach anderthalbjähriger coronabedingter Pause konnte endlich wieder ein Busausflug der Koronarsportler stattfinden. Ziel war das Wental bei Bartholomä auf der Ostalb. Im gleichnamigen Landhotel angekommen und gestärkt gab es genügend Zeit für Spaziergänge im Wental, zumal das Wetter auch mit machte.

Die einen spazierten dabei durch das direkt benachbarte Felsenmeer. Hier tummeln sich an Wochenenden bei schönem Wetter zahlreiche Familien. Diese nutzen gern die gemauerten Grillstellen und die Kinder die Felsen zum herumklettern.

Die anderen wanderten durch das z.T. enge Tal vorbei an zahlreichen Felsen zum 2½ km entfernten "Wentalweible", einem sagenumwobenen Felsen.

Laut der Sage lebte einst im benachbarten Steinheim eine geizige und harteherzige Krämerin, die auch in Notzeiten ihre Kunden bei Maß und Gewicht betrog. Eines Tages geriet sie auf dem Heimweg durch das Wental in ein Gewitter und ein gewaltiger Blitzstrahl traf sie mit einem Donnerschlag und verwandelte sie in Stein.

Noch heute in der Andreasnacht vom 30. November zum 1. Dezember soll sie unterwegs sein und heulend ihr Schicksal bejammern:

„Drei Vierling send koi Pfond,
drei Schoppen ischt koi Mauß.
Ei, ei, ei und au, au, au,
o hätt i no dees Deng net dau
no müäßt i net em Wental gau.“

Da wir alle brav waren, hat uns weder ein Blitz oder ein anderes Ungemach getroffen und nach einer gemütlichen Kaffeepause im Hotel sind wir wieder gesund und heil zu Hause angekommen.





Wir sind einer der europaweit führenden Maschinenhersteller für Straßenbau und Straßensanierung. Zufriedene Mitarbeiter und Kunden sind seit 120 Jahren Ziel der Firmenphilosophie unseres mittelständischen Familienbetriebs.
www.schaefer-technic.com

Wir bilden aus:

- Mechatroniker-/in
- Konstruktionsmechaniker-/in
- Industriekaufmann -/frau

Bewerbung an:
schäfer-technic gmbh, Personalabteilung, Friedrich-List-Strasse 41-45, 70736 Fellbach
arbeiten-bei@schaefer-technic.com



Fliesende Ideen

Fliesen und Natursteine in großer Auswahl

- fachkundige Beratung,
wir nehmen uns Zeit für Sie
- Fliesen führender Hersteller
- eigener Verlege-Service,
zuverlässig und sauber
- Komplett-Sanierung mit
unseren Partnern

Ringstrasse 75 · Fellbach

Info-Tel.: (0711) 957 992-0 www.carl-graner.de

RENOVIERUNG
MODERNISIERUNG
NEUBAU



GRANER
Fliesen | Kühlraum | Fellbach

INDIVIDUELL
PROFESSIONELL

Abteilungsleiter:

Tilmann Wied
 August Brändle Str.16, 70734 Fellbach
 t-wied@wpd.de

Sportlich und unterhaltsam durch den Bio-Weinberg

Dem wechselhaften Wetter zum Trotz traf sich am Sonntag, den 01.08.2021, eine kleine Gruppe, um zusammen mit Rainer Schnaitmann mehr über ökologischen Weinbau zu erfahren.

Im Rahmen der Reihe walk & talk, ein Gemeinschaftsprojekt des SV Fellbach und dem Nabu Fellbach, ging es diesmal in die Weinberge am Kappelberg.



Und gleich zu Beginn ging es auch schon schwungvoll los. Schnaitmann, ein Winzer mit viel Herzblut, erläuterte bereits nach wenigen Metern viele Gemeinsamkeiten des konventionellen und des ökologischen Weinbaus. Beide Ausrichtungen müssen sich den Herausforderungen durch Schädlinge im Weinberg stellen.

So geht manches sehr gut gemeinsam, wie z.B. Pheromonfallen für die Traubenwickler. Bei anderen Schädlingen, allem voran bei Pilzen, nehmen die Behandlungsmethoden dann jedoch sehr unterschiedliche Richtungen. Dabei sind im ökologischen Weinbau die Herausforderungen deutlich höher, da die Mittel zur Eindämmung und Dezimierung bei den beiden wichtigsten Pilzkrankheiten – dem echtem und dem falschen Mehltau – völlig andere sind als im konventionellen Weinbau.

Wer hätte schon geahnt, dass Backpulver und Orangenöl wirksame Mittel sein können! Dieses und vieles mehr brachte die sehr interessierte Gruppe immer wieder zum Staunen und förderte Fragen. Rainer Schnaitmann hatte auf jede Nachfrage eine schlüssige Antwort; kein Wunder bei dem fundierten Wissen und der langjährigen Erfahrung.

Und so erfuhren die Teilnehmer vieles über die Ertragsunterschiede, den Rhythmus im Weinberg, die Bodenbeschaffenheit, die Bodenbearbeitung, Bewässerung und natürlich auch den Wandel des Klimas.

Letzteres stellt vor allem dieses Jahr die Winzer – ökologisch wie konventionell – vor eine echte Herausforderung.

Zum Abschluss des sehr informativen Rundgangs über den Kappelberg lud Rainer Schnaitmann noch auf eine kleine Kostprobe in seinen Weinkeller ein. Ein wahrer Hochgenuss! Für alle Sinne!



Und so sagten alle Beteiligten sehr herzlich „Dankeschön“ für diesen wunderbar unterhaltsamen Nachmittag mit vielen neuen Eindrücken.



Rainer Schnaitmann in seinem Reich hatte viele interessante Informationen für die Natursportabteilung des SVF.



SV Fellbach & NABU Fellbach – Holzbau: nachhaltig und umweltfreundlich!

Bei bestem Spätsommerwetter eine weitere Veranstaltung der Reihe „walk & talk“ statt. Rund 20 interessierte Teilnehmer lauschten gespannt den Kurzvorträgen zum Thema Holz als Baustoff. Referiert hat Benjamin Eisele, ein Fachmann der sein Handwerk von der Pike auf gelernt hat. Der gelernte Zimmermann und Bauingenieur erwies sich als profunder Kenner und Praktiker seines Fachs.

Und so blieb keine der vielen Fragen unbeantwortet. Die Teilnehmer erfuhren bei etlichen Stationen sehr viel Wissenswertes zum Beispiel zu den Preisanstiegen, die laut Eisele glücklicherweise nicht von einer Holzknappheit ausgelöst wurden. Holz erfreut sich immer größerer Beliebtheit, insbesondere im öffentlichen Sektor. Neben Nadelhölzern werden Laubhölzer immer wichtiger, da man ja auch in der Waldbewirtschaftung von den nach dem Krieg gepflanzten Monokulturen weggucken sollte.

Die Gruppe war sich einig, dass auch Fellbach hier mehr tun könnte, denn Holz bietet wesentliche Vorteile gegenüber mineralischen Baustoffen.

Allein der hochattraktive CO₂ –Fußabdruck und die baubiologischen Vorteile sind unschlagbare Argumente auch für den privaten Häuslebauer.

Und wer hätte gedacht, dass Holzhäuser nicht teurer sein müssen, als herkömmliche Häuser? Entscheidend ist eine frühzeitige Planung. Hinzu kommt die hohe Energieeffizienz, die Häuser in Holzbauweise mit sich bringen. Hinsichtlich der Lebensdauer sind Holzhäuser ebenfalls überzeugend, wie die Teilnehmer am Beispiel der Alten Kelter sehen konnten. Freilich werden Holzhäuser heutzutage technisch deutlich weiterentwickelt gebaut, die Vorteile kannten jedoch auch schon unsere Vorfahren.

Inspiziert von den hochinteressanten Beiträgen und den lebhaften Diskussionen, verabschiedete sich die Gruppe mit einem dicken Dankeschön an den Referenten.

► Die **Mittwochsradler** starten mit abwechslungsreichen ca. 1½-stündigen Radtouren im nächsten Frühjahr 2022. Ambitionierte Touren-Radfahrer sind herzlich willkommen.



Der versierte Holzfachmann Benjamin Eisele mit seinen interessierten Zuhörern.

Abteilungsleiter:

Helmut Aldinger
 Grabenstr.1, 70734 Fellbach
 ☎ 0177 5666055

Programm und Inhalte:**Nordic-, XCO-Walking und Walking**

Der Corona-Lockdown macht Pause.
 Die Inzidenz sinkt weiter, Gott sei Dank.

**Unser Nordic Walking-Treff ist wieder
 aktiv !**

Walk-Treff-Termine

Dienstags 18:30 Uhr
 Donnerstags 18:00 Uhr
 (außer an Feiertagen)

Treffpunkt:

Max-Graser-Stadion / Parkplatz
 Esslinger Straße 120, 70734 Fellbach

**Technikeinweisung in
 Nordic- und XCO-Walking**

Für interessierte Einsteiger und Anfänger
 durch erfahrene und geschulte Übungs-
 leiter.

Kosten:

SVF-Mitglieder: 10 €
 Nichtmitglieder 12 €
 Kursdauer: 1 x 60 Minuten

Stöcke bzw. XCO-Trainer werden gestellt.
 Bitte rufen Sie an und vereinbaren Sie
 einen Termin.

Anmeldung und Infos

01775666055
 ✉ nw-svf@t-online.de

**Ganzkörpertraining in der Halle für
 Jedermann und -frau**

Wir bieten für Damen und Herren,
 unabhängig vom Alter, ein abwechslungs-
 reiches Ganzkörpertraining an

Termin:

Freitags, 18:00 Uhr - 19:30 Uhr

Treffpunkt:

Silcherturnhalle / Gymnastikraum
 Tainer Straße 32, 70734 Fellbach

Programm und Inhalt:**Koordinationstraining:**

Durch gezieltes Training auf instabilen



Unterlagen (z.B. Aerosteps aus der Physiotherapie) wird die Gelenkstabilität und die Gleichgewichtsfähigkeit besonders gefördert.

Muskelaufbautraining:

Ganzkörpertraining mit verschiedenen Kleingeräten.

Dehnen:

Die Beweglichkeit und Gelenkigkeit kann durch Dehnen verbessert oder sogar gesteigert werden. Durch regelmäßiges Training wird ein gutes Körpergefühl aufgebaut.

Entspannen:

Als Ausgleich für die zunehmende Hektik im Alltag bieten wir Ihnen am Ende der Stunde unterschiedliche Entspannungstechniken an, die Ihnen helfen, Ihre innere Ruhe und Gelassenheit zu finden.

XCO-Shape Kurs

„Das XCO-Shape Training“ setzt als effektives Ganzkörpertraining mit XCO-Hanteln neue Maßstäbe.

Das Training löst Verspannungen, kräftigt das Bindegewebe, verbessert Ihre Kraft und ihr Herz-Kreislauf-System.



Neuer Kurs ab: Mittwoch, 12.01.2022

von 19:30 – 20:30 Uhr

Ort: Silcherturnhalle / Gymnastikraum
Tainer Straße 32, 70734 Fellbach

Dauer: 8 x 60 Minuten
Kosten: SVF Mitglieder: 36 €
Nichtmitglieder: 52 €

Anmeldung ist erforderlich!

Zielgruppe: Die Übungen werden in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden durchgeführt, so dass das Training für Einsteiger, für Fortgeschrittene und somit für Jedermann(frau) bestens geeignet ist.

Anmeldung und Infos

☎ 01775666055
✉ nw-svf@t-online.de



TRADITION DIE LEBT UND SCHMECKT.



Weinstube
Moiakäfer

- Schmeck den Süden Gastronom -
Ausgezeichnet mit drei Löwen

Weinstube Moiakäfer
Inh. Stephanie Hofmeister
Rommelshauer Str. 9
70734 Fellbach
Tel.: 0711 / 5781515
info@weinstube-moiakaefer.de
www.weinstube-moiakaefer.de

Die Öffnungszeiten: Montag bis Freitag ab 17:00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag geschlossen - außer für Feierlichkeiten mit ausgewähltem Menü

Raumausstatter
mödinge
forum

farbe
raum
design

Bodenbelagsarbeiten | Maler- und Tapezierarbeiten
Sonnenschutz | Schienen+Gardinen | Polsterarbeiten



Mödinge GmbH
70734 Fellbach · Cannstatter Straße 58
Tel. 0711 / 58 10 12 · Fax 58 39 63
www.moedinger-forum.de

Kontakt...

Alexander Illi
 Dr. Julius Mayer Str.9, 70734 Fellbach
 ☎ 0711 / 58 12 71

Tariel Shavadze wird erneut Weltmeister

Monatelang hat sich unser Erfolgstrainer Tariel Shavadze auf die globalen Titelkämpfe im griechischen Loutraki vorbereitet – mit Erfolg. Nach der Goldmedaille von 2017 konnte er nun seinen zweiten Weltmeistertitel bei den Senioren erringen. Beeindruckend war dabei die Art und Weise, wie der 51-Jährige alle vier Kämpfe souverän für sich entschieden hat.

Selbst beim Auftaktsieg gegen den Franzosen Frederic Paul stand der Spezialist für die Stilart griechisch-römisch kaum zwei Minuten auf der Matte, bevor er einen 9:0-Erfolg, also einen vorzeitigen Sieg aufgrund technischer Überlegenheit, verbuchen konnte. Danach entschied er sich gleich dreimal für seine Spezialtechnik, einen Überwurf mit anschließendem Festhaltegriff. Im Viertelfinale gelang ihm auf diese Weise gegen den Iraner Hossein Eshghi ein Schultersieg.

Im Halbfinale traf es dann genauso Lars Dahl, den späteren Bronzemedailengewinner aus Schweden, und im Finale konnte sich der US-Amerikaner Stephen Horton, ein schon rein physisch überaus beeindruckender Muskelberg - nicht mehr aus der innigen Umarmung von Tariel Shavadze lösen.

Im Vorfeld hatte sich der Fellbacher Griffkünstler rund elffache georgische Meister penibel für seinen Auftritt in der Klasse bis 70 Kg vorbereitet. Dazu zählte – wie im Ringen üblich – eine intensive Diät: fast 20 Pfund hat der zuletzt sichtlich erschlankte Tariel Shavadze für seinen großen Triumph abgenommen.

Viele Mitglieder unserer Abteilung haben die Kämpfe live im Internet oder zumindest in Form eines Ergebnisdienstes miterlebt.

Als zwei Stunden nach dem erfolgreichen Finale den Zuschauern des Oberliga-Kampftages unserer Mannschaft (siehe Bericht unten) die erfreuliche Nachricht verkündet wurde, gab es den verdienten Applaus für Tariel Shavadze, einen der großen Männer unseres Sports.



Tariel Shavadze sichert sich die Goldmedaille.

Fehlstart in die Oberliga

Der erste Heimkampf unserer Oberligamannschaft in der Fellbacher Silcherhalle ließ eines ganz gewiss nicht vermissen: mangelnde Spannung. Immer wieder wechselte die Führung zwischen dem SVF und dem Regionalliga-Absteiger AV Sulgen, der mit einer starken Mannschaft angetreten war.

Schließlich gelang es Semih Bosyan, dem 43-jährige Trainer des AV Sulgen, den knappen 16:14-Sieg seiner Mannschaft perfekt zu machen.

Semih Bosyan traf im letzten Kampf der Begegnung mit dem SV Fellbach auf Moritz Wahl. 15:14 stand es zu diesem Zeitpunkt für die Gäste, der 22-Jährige stand in der Klasse bis 75 Kg also unter Zugzwang. Zumindest ein knapper Sieg musste her.

Indes erwies sich Semih Bosyan als cleverer Mattenfuchs mit 30 Jahren Ringkampf Erfahrung und sicherte sich den knappst möglichen Sieg, einen 1:0-Erfolg. Fünf Jahre lang hatte er für den ASV Nendingen in der Bundesliga gekämpft und ist Jugend-Landestrainer der Stilart griechisch-römisch, kennt also unsere erfolgreichen Nachwuchskämpfer aus langer Bekanntschaft.

Zu diesen Bekannten gehört Paul Wahl. Der 18-Jährige, mit einem Körpergewicht von 95,6 Kg auch eine Klasse tiefer startberechtigt, hat gegenwärtig das Vergnügen, sich mit bis zu 130 Kg schweren Opponenten messen zu dürfen.

Beim ersten Saisonkampf, den unser Team mit 8:20 klar gegen die SG Weilimdorf verloren hatte, war das Maximilian Hubl, der trotz eines Gewichtsvorteils von rund 65 Pfund mit 2:7 gegen Paul Wahl unterlegen war.



Paul Wahl (links) bleibt in der Oberliga weiter unbesiegt.

Einen Samstag später war das Gegenüber von Paul Wahl, David Schulze, zwar lediglich ein Pfund schwerer, an sportlicher Klasse jedoch ebenso deutlich unterlegen. Nach 2:44 Minuten hatte Paul Wahl seinen Sieg aufgrund technischer Überlegenheit erzielt und wurde dafür mit vier Punkten belohnt.

Noch schneller war lediglich Murtuz Magomedov, der Benjamin Muske bereits nach 2:07 Minuten die Schulterniederlage zuwies. Den dritten vorzeitigen Sieg bescherte Murad Makaev seinen Teamgefährten. Gegen Fabio Herzog war der 21-Jährige beständig vorn, siegte infolge technischer Überlegenheit. Ansonsten konnte für die Fellbacher nur noch Mamuka Kordzaia zwei Zähler gegen den international erfahrenen Michael Kaufmehl einsammeln.

Niederlagen mussten noch Tobias Rieger, Dara Nisi und Otto-Christian Madejczyk sowie dessen Bruder Jan hinnehmen. Und im georgischen Duell mit dem diesjährigen Weltmeisterschaftsteilnehmer Goga Dzigua unterlag Amiran Tsetskhladze deutlich.

Größter Erfolg in der Abteilungsgeschichte

Die Vorhersagen von Tariel Shavadze waren mutig. Allen drei Teilnehmern des SVF bei den in Torgelow ausgetragenen Deutschen Meisterschaften der B-Jugendlichen im griechisch-römischen Stil, also Noel Lozancic, Timur Demir und Kevin Karl, hatte der Trainer eine Medaille zugetraut. Im Fall von Kevin Karl, dem 14-jährigen Musterschüler aus der Trainingsgruppe von Tariel Shavadze und Yasar Demir, hatte er gar den Titel vorhergesagt.

Im Ringen, in dem auch Favoriten gelegentlich mal danebengreifen, kann zu viel Erfolgsdruck schon auch zu unerwarteten Niederlagen führen. Kevin Karl jedoch hielt der Belastung ebenso stand wie Timur Demir, der Sohn von Yasar Demir. Beide gewannen in Torgelow das Finale ihrer Gewichtsklasse und sicherten sich die Titel als Deutsche Meister in der griechisch-römischen Stilart.

Dieser größte Erfolg in der Abteilungsgeschichte der Schwerathleten ist kaum hoch genug einzuschätzen. Von lediglich zehn Titeln gingen gleich zwei an den SV Fellbach! Mit drei Teilnehmern war auch aus dem WRV-Verbandsgebiet kein Verein stärker vertreten.

Das Resultat spricht aber auch für die Sorgfalt, mit der unsere Trainer ihre Schützlinge sportlich aufbauen.

Noel Lozancic, erst 13 Jahre alt, war mit 71 Kg ein Leichtgewicht in der Klasse bis 80 Kg. Ihm hatte unser erfahrenes Trainerduo das Abkochen in die Gewichtsklasse bis 68 Kg, also die Kategorie von Kevin Karl, erspart. Deutlich zu leicht und zudem im ersten Jahr seiner Altersklasse hatte er gegen Opponenten, die teils heftig Gewicht gemacht hatten, letztlich keine Chance. Die Beobachter vor Ort konnten sich jedoch davon überzeugen, dass Noel engagiert kämpfte, zwischenzeitlich in Führung lag und zum herausragenden Gesamteindruck unserer Ringer mit Platz 13 beigetragen hat.

Die Stimmung dieser Fellbacher Beobachter war schon am ersten Meisterschaftstag ausgezeichnet. Zwar hatte Kevin Karl da noch Pause, aber Timur Demir sicherte sich in der Gewichtsklasse bis 52 Kg frühzeitig die ersten Siege. Gegen Jakob Dietel (RSV „Hansa 90“ Frankfurt/Oder), Keanu Muric (ASC Bindlach) und Bogomir Eismont (KSV Aalen), den Sohn von Bogdan Eismont, erreichte er drei vorzeitige Erfolge, ohne dabei einen einzigen Punkt abzugeben. Nach zwei Punktsiegen, einen davon gegen Ilja Pavlenkov, den amtierenden Deutschen Meister der A-Jugendlichen, stand Timur Demir am Sonntag im Finale. Gegen den Leipziger Danilo Hut gewann er nach einer 12:0-Führung per Schulter-sieg erneut vorzeitig.

Lediglich sechs statt wie im Fall von Timur Demir 20 Ringer wollten sich mit Kevin Karl in der Klasse bis 68 Kg messen. Folglich musste er nur drei Kämpfe bestreiten und fast könnte man meinen, einige Gegner wären Kevin Karl ausgewichen, zumal die Gewichtsklasse bis 80 Kg mit deutlich mehr Ringern besetzt war. Gegen den Karsdorfer Elias Bärnt und Kirill Merkel vom ASV Willhelmshaven bewies Kevin Karl mit teils spektakulären Würfen seine überragende technische Brillanz und sicherte sich vorzeitig Überlegenheitssiege.

Spannender wurde es im Finale, in dem der Detmolder Leon Chentsov mehrere Konter setzte, dennoch aber eine 1:3-Punktniederlage hinnehmen musste.

„Jeder in der Halle weiß jetzt, wer der SV Fellbach ist“, resümierte Yasar Demir angesichts der offensiven Kampfweise aller drei Fellbacher Ringer.

Insgesamt starteten fünf Athleten aus dem Rems-Murr-Kreis bei den Titelkämpfen. Gold gab es auch für Florian Levy (13), für den die Stadt Schorndorf am Tag nach dem Finale einen kleinen Empfang ausrichtete. Die Stadt Fellbach will da nicht nachstehen. „Wir werden die beiden Meister vom SVF ganz sicher ehren“, sagt Pressesprecherin Sabine Laartz - und hielt Wort.



Deutsche Meister der B-Jugend: Timur Demir (links) und Kevin Karl mit Trainer Tariel Shavadze.

Oberbürgermeisterin Gabriele Zull empfängt Kevin Karl und Timur Demir

Sie sind erst 13 und 14 Jahre alt und seit Anfang Oktober schon Deutsche Meister der B-Jugendlichen in der griechisch-römischen Stilart: Timur Demir (Gewichtsklasse bis 52 Kg) und Kevin Karl (bis 68 Kg) vom SV Fellbach. Zusammen mit den Trainern Tariel Shavadze und Yasar Demir, Timurs Mutter sowie Thomas Heu-

mann, dem Sportlicher Leiter und maßgeblichen Vorantreiber unserer Abteilung, sind sie kürzlich im Foyer des Fellbacher Rathauses von Oberbürgermeisterin Gabriele Zull empfangen worden. „*Herzlichen Glückwunsch. Ein super Erfolg, den Ihr sicherlich auch ersehnt habt*“, gratulierte die OB den beiden Nachwuchsringern. Zugleich dankte sie ihnen dafür, dass sie damit auch die Stadt so gut vertreten hätten.

Thomas Heumann wiederum dankte für die Trainingsmöglichkeiten in der Silcherhalle und dem SV Fellbach, der die Ringer-Abteilung tatkräftig unterstützt. „*Wir spüren, dass viel für uns gemacht wird.*“ Zugleich zeigte er sich optimistisch, dass noch weitere Schützlinge große Erfolge einheimen könnten. „*Wirklich großes Potenzial*“ attestierte er den Fellbacher Ringern. Für seine beiden nationalen Meister setzt Trainer Taniel Shavadze bereits große Ziele. Er sieht sie bei der Europameisterschaft im kommenden Frühjahr und der Weltmeisterschaft.

Neben Dankesworten gab es für die jungen Sportler auch Gutscheine für ein Sportgeschäft.

Im anschließenden Gespräch erzählten die jungen Sportler Oberbürgermeisterin Gabriele Zull von ihren Trainingsplänen und der Arbeit, die hinter so einem Titel steckt. Das bestätigte auch Trainer Yasar Demir, der auch Timurs Vater ist.

Es stecke viel Zeit und Anstrengung dahinter, wenn man auf diesem Niveau Sport treibe. Das fange bereits beim Frühstück an. „*Da ist Disziplin notwendig.*“

Dass sie bis zu fünf Kämpfe an einem Tag bei der Meisterschaft hätten, brachte Gabriele Zull zum Staunen.

Anschließend verriet sie Timur Demir und Kevin Karl, dass sie selbst früher Judo gelernt hatte – genauso wie Timur Demir, der dann allerdings seine Leidenschaft für das Ringen entdeckte und „nur“ einen gelben Gürtel vorweisen kann.

Bei Fellbachs Oberbürgermeisterin ist er grün!



Oberbürgermeisterin Gabriele Zull empfängt (v. li.) Timur Demir, Taniel Shavadze, Kevin Karl und Yasar Demir.

Alle Nachwuchsringer des SVF siegen auf der Matte

Die Nachwuchs-Griffkünstler unserer Abteilung blieben kürzlich beim kurzfristig angesetzten Auftakt der Bezirks-Jugendliga auf der Matte allesamt unbesiegt. Ein sensationelles Ergebnis, denn unbesritten zählt zumindest die SG Weilimdorf auch über die Landesgrenzen hinaus zu den Vereinen mit der besten Nachwuchsarbeit.

Dass die Erfolge gegen die SG Weilimdorf (12:22) und den TSV Ehningen (24:4) nicht noch höher ausfielen, lag einzig an fehlenden Startpässen für drei Fellbacher Ringer. Hugo Wahl und Timur Demir gewannen je zweimal.

Christos und sein Bruder Kyriakos Papadopoulos sowie Cemal Can Dogan, Marcel Kunst, Kevin Karl und Recep Gürel je einmal. Ohne Gegner punkteten Kevin Karl und Niklas Käfer. Am 11.12. bei KSV Neckarweihingen und am 18.12. beim TSV Ehningen finden die beiden weiteren Begegnungen der Jugendliga des Bezirks I statt.

Danach will unser von Tariel Shavadze und Yasar Demir trainiertes Erfolgsteam genau da stehen, wo es jetzt bereits steht: An der Tabellenspitze.

Weitere Berichte, einen Terminplan mit allen Heimkämpfen sowie interessante Informationen rund um das Ringen gibt es im Internet unter www.fellbach-ringen.de.

Michael Käfer



primus >>>
THERAPIE + TRAINING

einsatzfähig
fit und stabil für die täglichen und sportlichen Belastungen

betreutes Trainieren
trainieren Sie richtig, um falschen Bewegungsmustern vorzubeugen

therapeutisches Trainieren
trainieren Sie kontrolliert, um gezielt Muskeln aufzubauen

aufbauendes Trainieren
trainieren Sie stärkend nach OPs, Verletzungen oder Trainingspausen

Für uns gehören Physiotherapie und Training eng zusammen. Ausgebildete Therapeuten betreuen Sie beim Trainieren. Ihre körperliche Fitness und Gesundheit ist dabei das oberste Trainingsziel.

Wir trainieren auch Lachmuskeln

primus | Therapie + Training
Fellbacher Straße 115
70736 Fellbach-Schmidlen

Telefon 07 11.5 40 45 32
Fax 07 11.5 40 45 33
www.primus-fellbach.de

Kontaktdaten Teamleiter...

...über die Geschäftsstelle

☎ 0711 / 58 69 05

Team Frauen**Ein bisschen Normalität ...**

Die Gruppen des Teams Frauen dürfen wieder in die Hallen unter Berücksichtigung der Corona Bestimmungen und Hygiene Auflagen!

Die Bewegungsangebote der einzelnen Gruppen zielen vor allem auf Beweglichkeit, Kraft und Balance, also körperliches Gleichgewicht.

Wir Übungsleiterinnen versuchen mit Lockerungsübungen die Lust und den Schwung für die Übungen in allen Körperbereichen zu wecken.

Eine lange Zeit ohne Ausgleich zu den Alltagsbewegungen liegt hinter uns. Selbst wandern in der Gruppe oder Schwimmen waren nicht erlaubt. Dies hat uns vielleicht träge gemacht, so dass wir jetzt dringend einen Anstoß brauchen, um wieder auf Trapp zu kommen.

Mal ehrlich, die eigenen gut gemeinten Vorsätze oder Bemühungen in den letzten Monaten sind meist beim 3. oder 4. Mal geschrumpft oder ganz zusammengebrochen, da haben auch die Online-Angebote oft nicht genug motiviert, oder?

Jetzt ist es nötig nachzufühlen, wo unser Körper Defizite hat, wo wir etwas zuwenig Bewegungsspielraum haben: in der Schulter, im Rücken, im Nacken, in der Hüfte oder in den Knien. Und eventuell hat sich auch noch das eine oder andere Kilo auf der Waage dazu geschmuggelt. Irgendwo zwickts oder zwackts, vielleicht haben wir es noch gar nicht gemerkt, wo wir in der „Schonzeit“ etwas eingerostet sind.

Die Angebote in den Stunden vom Team Frauen sind hauptsächlich als **Körper- und Gesundheitspflege** zu verstehen und sie machen auch noch Spaß! Der Einsatz von Handgeräten, wie Reifen, Ball, Hanteln oder ein ganz normales Frottierhandtuch ist vielseitig und lockert auf. Zum Beispiel Ball werfen und prellen ist mal was anderes wie unsere sonstigen Tätigkeiten im Alltag und macht Freude.

Die berühmten BBPs (Bauch, Beine, Po) sind nicht die Hauptmotivation in unserer Altersgruppe 60+. Aber auch für diese Interessen gibt es ein entsprechendes Angebot.

Gerda Forster

Hier eine Übersicht über das Programm des Frauen-Teams:

Frauengymnastik	Tag	Zeit	Ort
Fit + Gesund durch funktionelle Gymnastik	Mo	10.30 - 11.30	Dojo
Fit + Gesund durch funktionelle Gymnastik	Mo	18.30 - 19.30	Silcherturnhalle
Fit + Gesund durch funktionelle Gymnastik	Mo	19.45 - 20.45	Silcherturnhalle
Stepaerobic + BBP (Bauch, Beine, PO)	Mo	18.30 - 20.00	Maickler-Gymraum
Gymnastik fit + beweglich, 60+	Di	19.00 - 20.00	Wichernturnhalle
Ganzkörpergymnastik	Mi	09.30 - 10.30	Dojo
Gymnastik fit + beweglich, 60+	Mi	18.00 - 19.00	Wichernturnhalle
Aerobic + BBP	Mi	19.00 - 20.00	Fr. Schiller-Turnhalle
Fit-Mix	Mi	19.30 - 21.00	Maickler-Turnhalle
Fit + Gesund durch funktionelle Gymnastik	Do	20.00 - 21.15	Silcherturnhalle
Gymnastik mit Musik	Fr	19.15 - 20.15	Maickler-Gymraum
Gymnastik, Tanz und Turnen für Frauen	Fr	20.00 - 22.00	Fr. Schiller-Turnhalle

Team Männer

Nach dem Tode unseres langjährigen Teamleiters Hubert Rother im Januar diesen Jahres, galt es den „Betrieb“ des Teams Männer der Turnabteilung neu zu organisieren.

Es bestand sofort einhellig Einigkeit darüber, dass unser Team aufrecht erhalten und der Trainingsbetrieb weiter geführt werden sollte.

Die Übungsabende unseres Teams bedeuten für die meisten von uns die Arbeit an der Aufrechterhaltung unserer Fitness und unserer Beweglichkeit, sowie die Pflege sozialer Kontakte.

Die anschließende gemeinsame gesellige Zusammenkunft nach unseren Übungsabenden und die damit verbundene „Reflektion“ unseres Trainings bei einem Viertele, guten Gesprächen und viel Humor, möchte niemand von uns missen.

Nun, da Hubert Rother nicht mehr unter uns weilt, wurde uns erst einmal bewusst welche vielfältigen Aufgaben um die Aufrechterhaltung unseres Teams und dessen Trainingsbetrieb von Hubert geleistet wurde.

Es war uns schnell klar, dass diese Aufgaben zukünftig von einer Person alleine so nicht, und schon gar nicht in Zeiten der Corona-Pandemie, bewältigt werden können.

Aus diesem Grund wurde von uns am 02.07.2021 eine außerordentliche Teamversammlung einberufen, um alle offenen Fragen zum Weiterbestand unseres Teams und unseres Trainingsbetriebes zumindest vorläufig gemeinsam zu klären.

Ein Ergebnis dieser Versammlung war, dass mein Freund Jörg Lorenz und ich in Abstimmung mit und auf Wunsch unseres Teams die kommissarische Teamleitung, für den Zeitraum bis zu Neuwahlen in der nächsten Hauptversammlung der Turnabteilung übernahmen.

In der Folge wurden folgende „Ämter“ geschaffen und Teammitglieder geworben und benannt, die diese wahrnehmen.

Es geht hierbei um Aufgaben wie z.B.:

- Schließdienste
- Kassenwart unseres Teams
- Teilnahme an den regelmäßigen Turnausschusssitzungen des Vereins
- Schnittstelle in die Turnabteilung und bei Bedarf zum Hauptverein
- sonstige Aufgaben

Erfreulicher- und dankenswerter Weise, fanden sich sofort Sportkameraden, die bereit waren, gemeinsam mit uns Verantwortung zu übernehmen. Hierfür unseren ausdrücklichen und herzlichen Dank. Unser Dank gilt aber auch dem Turnausschuss, und hier an erster Stelle Claudia Gregori für ihre Bereitschaft, uns jederzeit bei der Übernahme unserer neuen Aufgaben zu unterstützen und uns zu beraten.

Nun läuft der Trainingsbetrieb bereits ein Weilchen in „neuer Gangart“ und wir freuen uns, dass es weiter geht. Wir können bereits auch zwei „Neuzugänge“ in unser Team vermelden. Das gibt uns die Zuversicht unser Team und dessen Übungsbetrieb fortführen zu dürfen und zu können.

An dieser Stelle sei uns auch Werbung für unser Team gestattet:

Männer der Alterstufe „ab dem besten Mannesalter“ (derzeit von knapp 50 Jahre bis über 90 Jahre) sind herzlich eingeladen mit uns den Freitagabend sportlich zu gestalten und zu verbringen.

Wir treffen uns freitags in der Turnhalle der Silcherschule und unser Übungsabend beginnt um 19:15 Uhr und endet nach einer guten Stunde. Danach besteht noch die Möglichkeit Volleyball zu spielen, im Vorfeld der Übungsstunde trifft sich unsere Walkinggruppe.

Einfach vorbeischaun.

Nun schauen wir freudig unserer Weihnachtsfeier am 10.12.2021 und dem Trainingsbetrieb in einem hoffentlich pandemieärmeren neuen Jahr entgegen.

Für das Team Männer
Wolfgang Röder

Abteilungsleiterin:

Alexandra Berger
 Kappelbergstr.13, 70734 Fellbach
 ☎ 0172 3039512

Bericht Volleyball für SVF

Für die Volleyballabteilung hat die Spiel-saison 2021/22 angefangen. Mit fünf Herrenteams sind wir am Start, vier Damenteams sind ebenfalls in die Spielrunde gegangen und unsere Jugendteams haben auch schon die ersten Spiele absolviert.

Unsere Turniere konnten wir auch planmäßig abhalten und hatten sehr viel Zuspruch gefunden.

Nicht alle Mannschaften, welche sich beworben hatten, konnten wir auch teilnehmen lassen. Mit unserem aufwendigen und strengen Hygienekonzept konnten wir allen Turnierveranstaltungen mit hohem Einsatz der Abteilung sicher und ohne Probleme durchführen und bekamen viele positive Rückmeldungen von unsren Gästen.

Fürs erste gesehen scheint also alles normal zu sein.

Leider ist dies aber nicht so. Corona hält uns weiterhin fest im Griff. Alle Spiele müssen mit viel Aufwand geplant und umgesetzt werden. Bis jetzt ist aber auch dies an jedem Spieltag gelungen.

Es ist noch zu früh in der Saison, um über sportliche Entwicklungen zu berichten. Alle wünschen sich, dass es zumindest von der Spielabwicklung her eine normale Saison wird.

Unsere Herren 1 starten in der 3.Liga, die Herren 2 treten in der Regionalliga Süd an, die Herren 3 spielen in der Oberliga Württemberg und die Herren 4 spielen in der Landesliga Nord. Unsere Herren 5 werden in der B-Klasse antreten.

Bis auf Herren 1 sind unsere Spielerkader dünn, da wir pandemiebedingt einige Spieler verloren haben.

Unser Damen 1 Team geht in der Regionalliga Süd an den Start, die Damen 2 und Damen 3 werden in der Bezirksliga

antreten, Damen 4 konnten wir am Ende doch nicht melden und die Damen 5 werden sich in der B-Klasse bewähren müssen.

Bei den Jugendmannschaften haben wir alle unsere gemeldeten Mannschaften besetzt und die Mädels und Jungs konnten auch schon die ersten Erfolge einfahren. Auch konnten wir sowohl bei den Mädels als auch bei den Jungs die Trainingspositionen vernünftig besetzen. Leider haben wir einige Spielerinnen und Spieler verloren, welche sich pandemiebedingt neu orientiert haben.

Da wenige Studentinnen und Studenten tatsächlich an die umliegenden Universitäten kommen, ist uns dieses Spielerpotential, welches viele Jahre zuverlässig frisches Blut in die Abteilung gebracht hat, ziemlich verloren gegangen.

Wir hoffen, dass sich unsere jugendlichen Spielerinnen und Spieler weiterentwickeln, damit sie sich schon bald bei den Erwachsenen bewähren können.

Unsere routinierten Spielerinnen und Spieler in allen Mannschaften und Leistungsklassen werden auch nach der langen Coronazwangspause wieder schnell auf ihr Leistungsniveau kommen.

Wir sind selbst gespannt, was uns diese Saison noch für Überraschungen bringen wird.

Karl Stetter



BEI UNS **BEWEGT** SICH WAS

LEIDENSCHAFTLICHER SERVICE

HAT BEI KÖGEL TRADITION



IN medias Rees.

ALLES RUND UM IHR AUTO

- > Neu- & Gebrauchtwagen
- > Leasing & Finanzierung
- > Wartungen & Reparaturen
- > Wohnmobilservice
- > Zubehör & Ersatzteile
- > Reifeneinlagerung
- > HU & AU
- > Versicherung & Garantie
- > Autovermietung
- > Unfall-/Glas-Schadenabwicklung



AUTOHAUS KÖGEL GMBH

Bühlstraße 122
D-70734 Fellbach
Tel. 0711 | 578843-0
Fax 0711 | 578843-30
info@fiat-koegel.de
www.fiat-koegel.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo - Fr 7.30 - 12.00 Uhr
13.00 - 18.00 Uhr
Sa 8.30 - 13.00 Uhr

**AUTOHAUS
KÖGEL**
SINCE 1924

FÜR IHRE GESUNDHEIT MACHEN WIR ALLES

**SOGAR NASENBOHREN-
TESTS UND DIGITALE
IMPfZERTIFIKATE**



**IMPfZERTIFIKAT VOR-
BESTELLEN UND NACH
24 H IN DER STADT-
APOTHEKE ABHOLEN.
PERSONALAUSWEIS UND
IMPfPASS MITBRINGEN!**

Ganz einfach den QR-Code scannen
und das Bestellformular ausfüllen.



t1p.de/cglh



**STADT
APOTHEKE**
IM ÄRZTEHAUS FELLBACH

stadt-apotheke-fellbach.de

Inh.: Th. M. v. Künsberg Sarre
Bahnhofstraße 52
70734 Fellbach

Telefon 0711 520 88 99 00
hilfe@stadt-apotheke-fellbach.de

Öffnungszeiten:
Mo - Fr 08:00 - 18:30 Uhr
Sa 08:00 - 13:00 Uhr